



STADT
MEININGEN

AKTUELLES AUS MEININGEN | August / September 2026

MÄNINGER

Mitteilungen

Bekanntmachungen aus der Stadtverwaltung

MIT VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS



14. – 16.08.26

Schlossplatz
Meiningen

MEININGEN
UNTER VOLLDAMPF



Das Erlebnis-Wochenende:

29. Meiningen Dampfloktage, Theaterfest,
Meiningen Parkwelten, Feuerwehrfest & Citybahn

04. – 06.09.
2026

WEITERE AKTUELLE INFOS FINDEN SIE UNTER WWW.MEININGEN.DE

Inhalt

Meiningen feiert ein Wochenende voller Dampf, Kultur und besonderer Erlebnisse 2

Rathaus & Politik

Mayors for Peace: Meiningen setzt Zeichen für nukleare Abrüstung und Frieden 5

Leben & Wohnen

Neue Mini-Bibliotheken bereichern Meiningen 5

„Cool bleiben in herausfordernden Zeiten“ - 3. Fachtagung für Feuerwehrfrauen in Meiningen am 26. September 2026 6

Aktiv Salon „women in the dark“ in der Galerie ada 6

Ein Erlebnisraum für alle Generationen entsteht 7

Kreativ-Workshop für Kinder ab acht Jahren 7

Gesprächsformat „Sprechen & Zuhören“ schafft Raum für persönliche Wende-Erfahrungen 9

Beeren naschen, Blumensträuße pflücken, im Liegestuhl faulenzen - Juli und August sind mit die schönsten Monate im Garten 9

Meiningen Entdecken

Veranstaltungshighlights im August 2026 10

Gartenbörse des Regionalverbandes der Gartenfreunde 10

GrasGrün Meiningen 2026 - Ein Sommer voller Kultur, Begegnung und besonderer Momente 11

Wandern mit Gerd 2026 12

Sonderführungen Tourist-Information Meiningen 13

3. Meiningener Weinfest 14

Christina Iberl: Bühne aus Licht« Theaterfotografie am Staatstheater Meiningen 14

Heimat shoppen 2026 in Meiningen 15

Meiningen is(s)t zusammen 15

Von Jugendlichen erzählt: Neue Audiotour bringt frischen Sound ins Museum 15

Auf den Spuren der Herzöge: Öffentliche Führungen im Schloss Elisabethenburg 16

„Cardillac“ mit Preis für Musiktheaterregie gewürdigt 16

Ortsteil Dreißigacker

An einem Nachmittag durch vier Jahreszeiten 16

Neuigkeiten aus Dreißigacker 17

Augenblicke sind flüchtige Gesellen II 19

Ortsteil Walldorf

Unser Walldorf: Aktiv, engagiert, lebendig! 20

Die nächsten Mäninger Mitteilungen
erscheinen am 25.09.2026.

Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe
ist der 11.09.2026.

Meiningen feiert ein Wochenende voller Dampf, Kultur und besonderer Erlebnisse

04. - 06. September 2026

Wenn sich der Spätsommer von seiner schönsten Seite zeigt, wird Meiningen erneut zum Treffpunkt für Eisenbahnbegeisterte, Familien und Kulturfreunde. Vom 4. bis 6. September 2026 erwartet Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Festwochenende mit den Meiningener Parkwelten, den Meiningener Dampfloktagen, dem Tag der offenen Tür der Feuerwehr, dem Trödelmarkt, dem Theaterfest und der Meiningener Citybahn, die die Veranstaltungsorte wieder miteinander verbindet.

Meiningener Dampfloktage 2026 starten unter neuer Partnerschaft - erstmals mit Online-Tickets und Fast Lane

Die Meiningener Dampfloktage schlagen 2026 ein neues Kapitel auf. Erstmals werden die traditionsreiche Veranstaltung gemeinsam von der Stadt Meiningen, dem Dampflokwerk Meiningen, der Dampflokk Erlebnisswelt (DEW) und dem Meiningener Dampfkloverein organisiert. Mit der neuen Partnerschaft wird die Zukunft der beliebten Veranstaltung langfristig gesichert und gleichzeitig Raum für neue Ideen und Angebote geschaffen. „Im Zuge der Umstrukturierung der Deutschen Bahn stellte sich die Frage, wie es mit den Meiningener Dampfloktagen weitergeht. Für uns alle war schnell klar, dass die Dampfloktage weit mehr als eine Veranstaltung sind. Sie sind ein Aushängeschild für Meiningen und die gesamte Region. Mit dem gemeinsamen Kooperationsvertrag von Stadt, Dampflokwerk, Dampflokk Erlebnisswelt und Dampfkloverein schaffen wir eine starke Basis, um die einzigartige Dampflokkgeschichte gemeinsam in die Zukunft zu führen und das Erlebnis Dampflokk weiterzuentwickeln“, erklärt Meiningen Bürgermeister Fabian Giesder die neue Struktur.



Auch 2026 öffnen das Dampflokwerk und die benachbarte Dampfloerlebniswelt wieder ihre Tore und ermöglichen faszinierende Einblicke in die Welt der Dampflokomotiven. Besucherinnen und Besucher erleben historische Technik hautnah, können an Führungen teilnehmen und die interaktive Ausstellung der DEW entdecken.



Neu in diesem Jahr sind **komfortable Online-Tickets**, die bereits im Vorverkauf erhältlich sind. Wer sein Ticket vorab online kauft, profitiert zusätzlich von einer **Fast Lane am Einlass** und gelangt ohne lange Wartezeiten auf das Veranstaltungsgelände.

Die Online-Tickets sind erhältlich unter: www.dampfloktage.de

Auf einen Blick:

Meininger Dampfloktage

05. - 06.09.2026

09:00 - 17:00 Uhr

Dampflokwerk Meiningen & Dampfloerlebniswelt

Programm, Tickets und weitere Infos: www.dampfloktage.de

Meininger Parkwelten locken mit buntem Angebot in den Schlosspark



Bereits zum 13. Mal laden die Meininger Parkwelten in den idyllischen Schlosspark ein. Vom 4. bis 6. September präsentieren zahlreiche Aussteller regionale Produkte, hochwertige Handwerkskunst, kreative Ideen sowie Angebote aus Garten, Wohnen und Lifestyle. Regionale Unternehmen, Vereine und Institutionen sorgen für einen abwechslungsreichen Mix aus Information, Inspiration und Begegnung. Als diesjährige Special-Themenwelt

feiert die „Seelenwelt“ Premiere - ein Bereich, der sich rund um Spiritualität, Achtsamkeit, Klangschalen, Yoga, Kräuterkunde und innere Balance dreht. Im Marstall-Innenhof erwartet die Gäste außerdem ein vielfältiges kulinarisches Angebot mit feinen Spezialitäten, ausgewählten Weinen und besonderen Bierspezialitäten.



Auf einen Blick:

Meininger Parkwelten

04. - 06.09.2026

11:00 - 18:00 Uhr

Schlosspark & Marstall-Innenhof

Programm und weitere Infos: www.rhoen-feeling-maerkte.de/maerkte/meininger-parkwelten

Feuerwehrfest für die ganze Familie

Die Freiwillige Feuerwehr Meiningen öffnet am Samstag, 5. September, wieder ihre Tore. Technik zum Anfassen, Vorführungen, Mitmach-Aktionen und ein abwechslungsreiches Familienprogramm machen den Tag der offenen Tür zu einem beliebten Anlaufpunkt für große und kleine Besucher.



Auf einen Blick:

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

05.09.2026

11:00 - 18:00 Uhr

Feuerwache 1, Elisabeth-Schumacher-Straße 5

Antik- und Trödelmarkt - Schätze entdecken auf dem Marktplatz

Ebenfalls am Samstag verwandelt sich der Markt in ein Paradies für Sammler und Stöberfreunde. Der Antik- und Trödelmarkt lockt mit einer Vielfalt an Raritäten - von Meißner Porzellan über historische Bücher bis hin zu Schallplatten, Grammophonen und Kunstwerken. Zahlreiche Händler präsentieren ihre Schätze auf dem zentralen Marktplatz und laden zum Entdecken und Handeln ein.



Auf einen Blick:

Antik- und Trödelmarkt

05.09.2026

08:00 - 17:00 Uhr

Marktplatz

Weitere Infos: www.meiningen.de/stadt-region/maerkte-und-sondermaerkte

Theaterfest eröffnet die Spielzeit 26/27

Am Sonntag, 6. September, lädt das Staatstheater Meiningen traditionell zum großen Theaterfest ein. Zum Auftakt der neuen Spielzeit stellen sich alle Sparten vor und geben erste Einblicke in die kommenden Inszenierungen. Ergänzt wird das Programm durch Workshops, einen Verkauf aus Kostüm und Fundus, ein Familienkonzert, eine Gala sowie eine Abschlussfeier im Englischen Garten.

Auf einen Blick:

Theaterfest

06.09.2026

ab 11:00 Uhr

Staatstheater Meiningen & Englischer Garten

Weitere Infos: www.staatstheater-meiningen.de

Mit der Citybahn durch Meinings Festwochenende

Am **5. und 6. September 2026** lädt die Citybahn wieder zu einer besonderen Fahrt durch Meiningen ein. Jeweils **von 10 bis 13 Uhr** und **von 14 bis 17 Uhr** verbindet die Citybahn bequem die großen Veranstaltungen der Stadt und bringt Besucherinnen und Besucher direkt zu den verschiedenen Veranstaltungsorten.

Die Rundfahrt beginnt am Bahnhof und führt zunächst zur Klostergasse. Von dort erreichen Besucherinnen und Besucher über den Schlossplatz bequem die Parkwelten. Anschließend geht es weiter über die Georgstraße zum Marktplatz mit dem Antik- und Trödelmarkt. Über die Neu-Ulmer-Straße und die Bernhardstraße fährt die Citybahn zum Theater, wo am Sonntag das Theaterfest stattfindet. Nächste Station ist die Dampflokkwelt in

der Ernststraße mit den Meininger Dampfloktagen. Von dort aus bringt die Citybahn ihre Fahrgäste zurück zum Bahnhof.

Am Samstag macht die Citybahn zusätzlich einen Abstecher zur Elisabeth-Schumacher-Straße, wo das Feuerwehrfest am Gerätehaus zahlreiche Besucherinnen und Besucher erwartet. Eine Fahrt dauert rund 30 Minuten.

Erwachsene zahlen 3 Euro, Kinder 1 Euro.



Ob für eine komplette Rundfahrt oder nur für einen Streckenabschnitt, dass Ticket gilt jeweils bis zum Ausstieg. Die Haltestellen sind entsprechend gekennzeichnet und werden im Abstand von etwa 30 Minuten angefahren. Während der Fahrt erfahren die Fahrgäste über die Lautsprecher Wissenswertes über Meiningen, seine Geschichte und bedeutende Persönlichkeiten.

So wird die Citybahn auch 2026 wieder zum roten Faden durch ein Wochenende voller Erlebnisse: Ob Parkwelten, Meininger Dampfloktage, Antik- und Trödelmarkt, Feuerwehrfest oder Theaterfest, die Citybahn bringt Gäste und Einheimische mitten hinein ins Festgeschehen und macht die Entdeckungstour durch Meiningen selbst zum Erlebnis.

Auf einen Blick:

Citybahn

05. & 06.09.2026

10 bis 13 Uhr & 14 bis 17 Uhr

Haltestellen der Rundfahrt: Bahnhof - Klostergasse (Zugang Meininger Parkwelten) - Marktplatz - Staatstheater Meiningen - Dampflokk Erlebniswelt & Dampflokkwerk - Bahnhof

Zusätzlicher Halt am Samstag: Feuerwache 1

Weitere Infos: www.staatstheater-meiningen.de

Bitte beachten Sie die Aushänge an den Haltestellen am jeweiligen Veranstaltungstag.

www.meiningen.de
www.dampfloktage.de

RATHAUS & POLITIK

Mayors for Peace: Meiningen setzt Zeichen für nukleare Abrüstung und Frieden

Am 8. Juli 2026 beteiligte sich die Stadt Meiningen wieder am internationalen Flaggentag der „Mayors for Peace“. Dieser Tag erinnert alljährlich daran, dass der Internationale Gerichtshof in Den Haag vor genau 30 Jahren festgestellt hat: Die Androhung und der Einsatz von Atomwaffen verstoßen grundsätzlich gegen das Völkerrecht. Gleichzeitig verpflichtete das Gutachten die Staaten dazu, ernsthafte Verhandlungen zur vollständigen nuklearen Abrüstung zu führen.

„Doch gegenwärtig spielen Atomwaffen wieder eine stärkere Rolle in der internationalen Sicherheitspolitik. Umso wichtiger ist es, darauf aufmerksam zu machen. So sind seit dem russischen Überfall auf die Ukraine 2022 allein in Deutschland über 100 weitere Kommunen dem Bündnis Mayors for Peace beigetreten“, betonte Janine Merz, die Meiningens Bürgermeisterin Fabian Giesder vertrat.



Nach Schätzungen der Expert*innen des Stockholmer Friedensforschungsinstitutes SIPRI verfügen die neun Atommächte noch immer über mehr als 12.000 Atomsprengköpfe. Die Friedensforscher*innen warnen zudem vor einem neuen Wettrennen der Atommächte. Die Stadt Meiningen möchte an diesem Tag deutlich machen, dass Frieden und Abrüstung zentrale Anliegen bleiben. Mit dem Hissen der Flagge schließt sich die Kreisstadt rund 900 Städten in Deutschland an, die sich in diesem Jahr an der Aktion beteiligen.

Hintergrund

Die Mayors for Peace wurden 1982 vom Bürgermeister von Hiroshima gegründet. Heute gehören dem Netzwerk 8.579 Städte in 166 Ländern an, darunter 931 Städte in Deutschland. Ziel ist die weltweite Abschaffung von Atomwaffen und die Förderung einer friedlichen globalen Gemeinschaft.

Weitere Informationen: www.mayorsforpeace.org/en

LEBEN & WOHNEN

Neue Mini-Bibliotheken bereichern Meiningen

Gemeinschaftsprojekt schafft fünf öffentliche Bücherschränke in den Stadt- und Ortsteilen.

Die Stadt Meiningen ist um fünf kleine Bibliotheken reicher. Seit dem 10. Juli 2026 laden an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet Bücher-Telefonzellen zum Stöbern, Tauschen und Schmökern ein. Ausgemusterte Telefonzellen wurden zu öffentlichen Bücherschränken umgestaltet und sind bereits mit einer ersten Auswahl an Büchern bestückt. Diese Mini-Bibliotheken ist ebenso einfach wie nachhaltig: Bücher können kostenlos, anonym und ohne Leihfristen ausgeliehen, getauscht oder gespendet werden. Wer ein Buch gelesen hat, stellt es in die Bücherzelle und nimmt sich im Gegenzug ein anderes mit. So entsteht ein lebendiger Austausch, der das Lesen fördert und Bücher länger im Umlauf hält.

Die neuen Mini-Bibliotheken befinden sich an folgenden Standorten:

- Am Kiliansberg (Nähe Jugendclub Am Berg)
- Helba (rechts nach der Brücke neben den SERO-Containern)
- Sülzfeld (Bushaltestelle am Ortseingang gegenüber der Tankstelle)
- Träbes
- Walldorf (am Jugendclub)

Die Idee, ausrangierte Telefonzellen als öffentliche Bücherschränke im Meiningener Stadtgebiet zu nutzen, stammt ursprünglich aus der Dorferneuerung in Stepfershausen. Planer Peter Bernhardt brachte das Konzept nach Meiningen. Gleichzeitig wurde der Wunsch nach frei zugänglichen Bücherschränken auch im Rahmen der Bürgerbeteiligung - unter anderem während der Bürgermeistertouren und über das Bürgerbudget - immer wieder an die Stadt herangetragen. Als die Deutsche Telekom ausrangierte Telefonzellen zum Verkauf anbot, nutzte die Stadt die Gelegenheit und sicherte sich direkt die maximal mögliche Anzahl von fünf Exemplaren. „Uns war bewusst, dass mit dem ersten Standort vermutlich weitere Wünsche aus den dem Stadtgebiet und den Ortsteilen entstehen würden. Deshalb haben wir von Beginn an die Höchstmenge, die die Telekom abgibt, bestellt“, erklärt Sascha Kellner, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung und Hochbau der Stadtverwaltung Meiningen.

Die Umsetzung der Mini-Bibliotheken ist das Ergebnis eines gelungenen Gemeinschaftsprojekts zahlreicher Partner. Die Bücherzelle in Helba wurde unter der Federführung von Kai Hackenschmidt gemeinsam mit einem Bildungsträger vollständig eigenständig gestaltet und hergerichtet.



Für die vier weiteren Standorte entstand die Umsetzung in Zusammenarbeit mit dem in Meiningen-Dreißigacker ansässigen Technologieunternehmen Adtran Networks SE. Adtran entwickelt innovative Kommunikations- und Netzwerklösungen und zählt zu den bedeutenden Arbeitgebern der Region. Darüber hinaus engagiert sich das Unternehmen seit vielen Jahren für sein gesellschaftliches Umfeld und unterstützt regelmäßig Projekte in den Bereichen Bildung, Nachhaltigkeit und Gemeinwesen.



Nicht nur die Kosten für den Umbau von vier der fünf Telefonzellen wurden von dem in Dreißigacker ansässigen Unternehmen übernommen, auch das Gestaltungskonzept entstand in Zusammenarbeit von Adran und dem Meininger Rathauservice. Die verwendeten Motive der Stadt und ihrer Ortsteile stellte die Meiningen GmbH zur Verfügung. Beklebt wurden die Bücherzellen im Beschriftungszentrum Schmiedel. Der Innenausbau erfolgte in der Tischlerei Döll. Darüber hinaus waren der Baubereich der Stadtverwaltung, der Stadt-service, das Ordnungsamt sowie das Meininger Baugeschäft Vonderlind an der Umsetzung beteiligt.

Damit die Mini-Bibliotheken dauerhaft einladend bleiben, hat jede Bücherzelle einen Paten oder eine Patin erhalten. Ehrenamtliche, Vereine oder engagierte Anwohner kümmern sich um Ordnung und Sauberkeit und stehen bei Bedarf mit dem Stadt-service in Kontakt. So soll das neue Angebot langfristig erhalten bleiben und zugleich Vandalismus vorgebeugt werden. Mit den neuen Mini-Bibliotheken schafft die Stadt Meiningen nicht nur ein zusätzliches kulturelles Angebot, sondern auch Orte der Begegnung. Sie laden zum Lesen, Tauschen und Verweilen ein und zeigen, wie aus einer gemeinsamen Idee vieler Beteiligten ein nachhaltiges Projekt für die gesamte Stadt entstehen kann.



„Cool bleiben in herausfordernden Zeiten“ - 3. Fachtagung für Feuerwehrfrauen in Meiningen am 26. September 2026

Die Fachtagung für Feuerwehrfrauen in Meiningen geht in ihre dritte Runde. Am 25. und 26. September 2026 lädt die Stadt Meiningen gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Meiningen, dem Thüringer Feuerwehr-Verband e.V. und dem Feuerwehrverein Meiningen/Helba e.V. Feuerwehrfrauen aus ganz Thüringen zur diesjährigen Veranstaltung ein. Unterstützt wird das Format vom Landratsamt (LRA) Schmalkalden-Meiningen.



Unter dem Motto „Cool bleiben in herausfordernden Zeiten“ widmet sich die Veranstaltung aktuellen Themen, die Feuerwehrfrauen im Einsatz, in der Ausbildung und im Ehrenamt bewegen. Die zweitägige Fachtagung bietet Teilnehmerinnen aus ganz Thüringen vielfältige Möglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung. Bereits am Freitagabend starten die Teilnehmerinnen mit einem Impulsvortrag und anschließender Podiumsdiskussion in das Programm, bevor der Samstag ganz im Zeichen praxisnaher Workshops steht. Die Themen reichen von Vegetationsbrandbekämpfung über Schlagfertigkeit und Selbstbehauptung bis hin zu rechtlichen Grundlagen und typengerechter Kommunikation. „Ziel der Veranstaltung ist es, Austausch und Vernetzung zu stärken, Kompetenzen auszubauen und Frauen in der Feuerwehr sichtbarer zu machen. Denn wir sind eine starke Gemeinschaft, die unterstützt, inspiriert und motiviert“, betont die städtische Gleichstellungsbeauftragte Angelika Fleischmann, die selbst seit Jahrzehnten aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr ist.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro für beide Tage bzw. 10 Euro für einen Tag. Die Veranstaltung findet in der Feuerwache 1 der Freiwilligen Feuerwehr Meiningen statt. Die Teilnahme kann gemäß den geltenden Regelungen als Ausbildungsdienst angerechnet werden.

Weitere Infos & Anmeldung: <https://eveeno.com/Coolbleiben>

Hintergrund

Der Wunsch nach einem eigenen regionalen Format für Südthüringen entstand aus dem großen Erfolg des Bundeskongresses 2019, den das bundesweite Netzwerk Feuerwehrfrauen erstmals in Thüringen ausrichtete und somit eine der größten Veranstaltungen dieser Art. Damals kamen rund 150 Feuerwehrfrauen aus dem gesamten Bundesgebiet nach Meiningen. Um diesen Schwung aufzugreifen und Frauen in der Region dauerhaft eine Plattform zu bieten, wurde 2023 die erste regionale Fachtagung ins Leben gerufen, 2025 folgte die zweite. Das Interesse wächst seither kontinuierlich. Die Veranstaltung ermöglicht Feuerwehrfrauen, sich zu vernetzen, sich fachlich weiterzubilden und Erfahrungen auszutauschen. Damit leistet sie einen wichtigen Beitrag zur Stärkung und Sichtbarkeit von Frauen in der Feuerwehrarbeit.

www.meiningen.de/leben-wohnen/aktiv-engagiert/gleichstellung

Aktiv Salon „women in the dark“ in der Galerie ada

Ende Mai fand ein Aktivsalon in der städtischen Galerie ada statt zu dem Thema „women in the dark“. Die international tätige Kuratorin Franziska Greber hat in zahlreichen Ländern mit Frauen gesprochen, die Gewalt erlebt haben. Ihre Erzählungen wurden von den Betroffenen selbst auf weiße Blusen oder rote Tücher geschrieben. Diese eindrucksvollen Text-Bild-Dokumente bilden den Kern einer Ausstellung, die in Erfurt gezeigt wurde, und machen persönliche Erfahrungen sichtbar, die sonst häufig im Verborgenen bleiben. Der Aktivsalon in Meiningen knüpft an diese Thematik an.

Vertreterinnen des Vereins „Frauen helfen Frauen“ sowie des Kinder- und Jugenderschutzes „laut:stark“ des Landkreises Schmalkalden-Meiningen lasen ausgewählte Texte aus der Ausstellung im Gespräch mit der städtischen Gleichstellungsbeauftragten Angelika Fleischmann vor und eröffneten damit einen Raum für Austausch und Diskussion. Parallel dazu hatten die Zuhörerinnen und Zuhörer die Möglichkeit, selbst kreativ zu werden: In Anlehnung an die beschriebenen weißen Blusen konnten sie helle Stofftaschen mit eigenen Worten oder Bildern gestalten.



Bereits während des Vortrags begannen die Gäste, sich aktiv am Gespräch zu beteiligen. Nach rund zwei Stunden intensiven Austauschs klang der Abend aus. Der Abend zeigte eindrucksvoll, wie wichtig Räume sind, in denen Betroffene Gehör finden und gesellschaftliche Themen sichtbar werden. Die Besucherinnen und Besucher gingen mit einem bleibenden Eindruck - und ihren selbst gestalteten Taschen - nach Hause.

www.meiningen.de/leben-wohnen/aktiv-engagiert/gleichstellung

www.frauenhaus-meiningen.de

Ein Erlebnisraum für alle Generationen entsteht

Die Modernisierung beginnt. Mit den ersten Arbeiten im Schlosspark startet die Stadt Meiningen in die Neugestaltung des beliebten Spielbereichs am Werraufer. Die ersten Teile des Spielplatzes wurden in Vorbereitung auf die umfassende Umgestaltung und Erweiterung der Anlage abgebaut. Die vorhandenen Fitnessgeräte bleiben bis zum Beginn der Bauarbeiten nutzbar, bevor der Bereich während der gesamten Bauphase vollständig gesperrt wird.

Der Baustart ist für Juli vorgesehen, die Fertigstellung bis Ende 2026.

Mit der Neugestaltung des Spielplatzes im Meininger Schlosspark entsteht ein moderner, inklusiver und naturnaher Erlebnisraum am Ufer der Werra. Die Stadt Meiningen investiert damit bewusst in die Lebensqualität für alle Generationen.

Die Highlights

- **Kletter-Fisch:** Ein großes, fantasievolles Spielgerät in Form eines Fisches, das Rutschen und Klettern kombiniert und zum Entdecken einlädt.
- **Barrierefreie Schaukel-Kombination:** Für Kinder mit und ohne Einschränkungen nutzbar, ein wichtiger Schritt zu mehr Inklusion.
- **Balancierparcours:** Fördert Motorik, Gleichgewicht und spielerische Bewegung.
- **Matschstrecke:** Ein naturnahes Erlebnisangebot, das Kreativität und Sinneserfahrung stärkt.
- **Kneipp-Anlagemit Arm- und Tretbecken:** Ein gesundheitsförderndes Angebot für Jung und Alt.
- **Barfuß-Pfad:** Ein sensorisches Erlebnis, das Natur unmittelbar spürbar macht.
- **Neue Sitzblöcke am Bleichgraben und an der Werra:** Für Erholung, Begegnung und Ausblicke in die Natur.



Foto: Dipl. Ing. Heike Roos

Der modernisierte Spiel- und Bewegungsraum wird Familien anziehen und den Schlosspark als beliebtes Ausflugsziel weiter aufwerten. Gleichzeitig entstehen barrierefreie Angebote, neue Möglichkeiten für Naturerlebnis und Gesundheit sowie einladende Orte für Begegnung.

Ausweichspielplätze stehen bereit

Bis zur Wiedereröffnung können Kinder und Familien auf umliegende Spielplätze ausweichen, darunter:

- Spielplatz am Pulverrasen
- Spielplatz Schießgasse
- Spielplatz am Verkehrserziehungsgarten
- Spielplatz in der Berliner Straße
- Spielplatz Helba (Eröffnung nach Neugestaltung am 25.06.2026 um 15 Uhr)
- Spielplätze in den Ortsteilen

www.meiningen.de/leben-wohnen/meiningen-fuer/kinder-familien/spiel-und-bolzplaetze

Kreativ-Workshop für Kinder ab acht Jahren



MEININGEN
GALERIE ADA

„Mein Blick auf Georg - Fotografieren wie ein Hofkünstler“

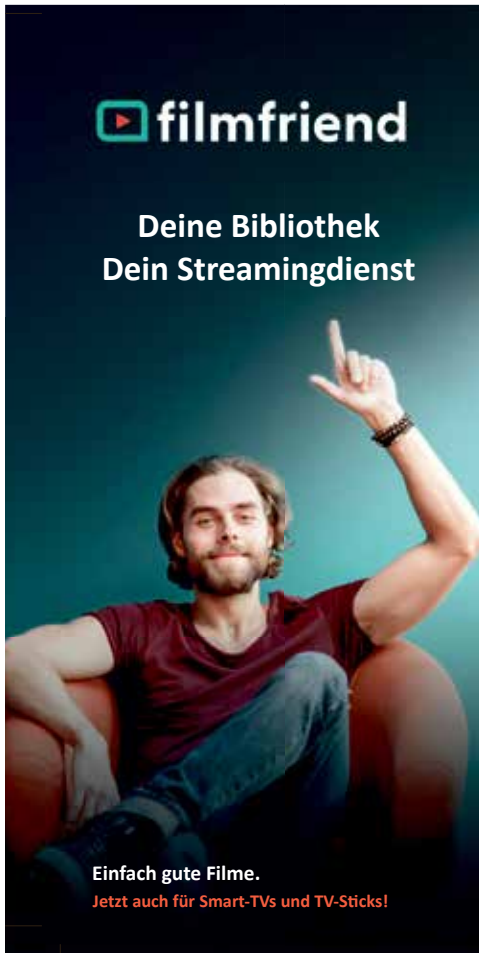
- Mittwoch, 12. August 2026 • 10 Uhr • Galerie ada, Bernhardstraße 3, 98617 Meiningen
- Weiterer Termin: Weltkindertag, 20. September 2026 • 15 Uhr

Der Workshop führt in die Grundlagen der Fotografie ein. Nach einer Führung durch die Theaterfotografie-Ausstellung entwickeln die Teilnehmenden eigene Bildideen und setzen historische Themen kreativ mit Kamera oder Smartphone um - angelehnt an die künstlerische Arbeit früherer Hofkünstler.

Organisatorisches

- Zielgruppe: ab 8 Jahren
- Dauer: 120 Minuten
- Ort: Galerie ada (Bernhardstraße 3, 98617 Meiningen)
- Kosten: 5 € pro Person (Material wird gestellt)
- Eigene Kameras können gerne mitgebracht werden, sind aber nicht erforderlich.
- Anmeldung erforderlich: rechtzeitige Anmeldung per E-Mail oder telefonisch unter 03693 454654, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist,

www.meiningen.de/galerie-ada



filmfreund

**Deine Bibliothek
Dein Streamingdienst**

Einfach gute Filme.
Jetzt auch für Smart-TVs und TV-Sticks!



thuebibnet.de
thüringer onlinebibliothek

**eBooks
Audios
Magazines**

 **Android**  **iOS** 

Für unsere Online-Dienste thuebibnet.de, filmfreund, Bibo-App und Web-Katalog benötigen Sie folgende Daten zum Login:

die Nummer Ihres Bibliotheksausweises
00*****

und Ihr Geburtsdatum in der Schreibweise
TT.MM.JJJJ

Stadt- und KreisBIBLIOTHEK „Anna Seghers“ Meiningen

Ernestinerstr. 38 • 98617 Meiningen • bibliothek@meiningen.de



Öffnungs- ZEITEN

Montag	13 - 18
Dienstag	10 - 14
Mittwoch	10 - 18
Donnerstag	13 - 18
Freitag	13 - 18

Sie haben Fragen?
Sie erreichen uns unter
03693 502959

Zweigstelle Walldorf

Thomas-Müntzer-Straße 3 • 98617 Meiningen • OT Walldorf
Kontakt • 03693 8827398 • walldorf@bibliothek.meiningen.de
Öffnungszeiten Dienstag 11 - 15 • Donnerstag 13 - 17

#leihenstattkaufen
Stadt- und KreisBIBLIOTHEK „Anna Seghers“



#leihenstattkaufen

BÜCHER

aktuelle Neuerscheinungen • Bestseller
Romane • Gedichte • Märchen- und Sagenbücher
Ratgeber • Sachbücher • Biografien
Regionales • Stadt- und Reiseführer

KEINE LUST ZU LESEN?

Hörbücher • Filme • Musik • Gesellschaftsspiele

FÜR KINDER • JUGENDLICHE

Kinder- und Jugendbücher • Mangas und Comics
Tonie- und Tiger-Hörboxen
Vorlesemedien Luka-Eule • Sami, dein Lesebär
Tiptoi • Ting • Galneo Token

GAMES

Konsolenspiele für Nintendo Switch • Wii U • DS

AUßERDEM

Zeitschriften & Tageszeitung
Web-Katalog www.bibliothek-meiningen.de
Filmfreund www.filmfreund.de
Thüringer Onlinebibliothek www.thuebibnet.de
Fernleihe www.gbv.de
E-Book-Reader Tolino
Freies WLAN QCity.Meiningen

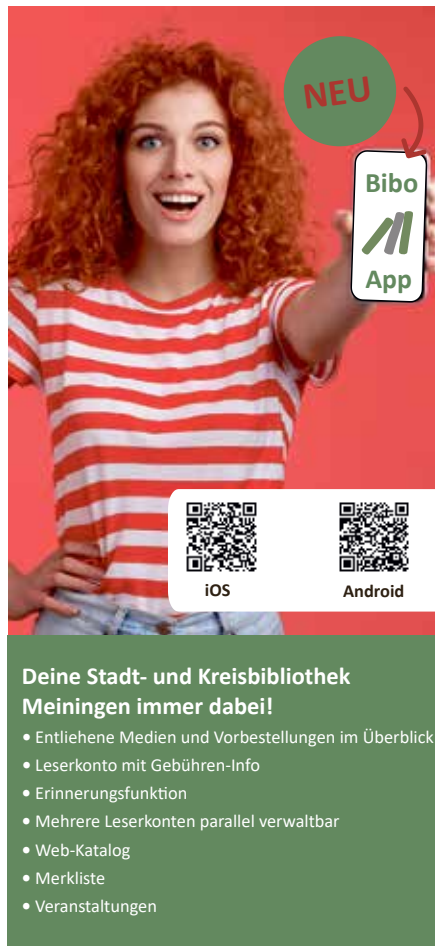
Veranstaltungen und Lesungen

<https://bibliothek.meiningen.de>



Jahreskarte 30,00 • Partnerjahreskarte 40,00 •
ermäßigte Jahreskarte 10,00* • Monatskarte 7,00
Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr wird
keine Jahresgebühr erhoben.

*Mit Nachweis für Auszubildende, Studierende, Empfänger von Leistungen zum Lebensunterhalt
nach dem SGB II und dem SGB XII



NEU

**Bibo
App**

 **iOS**  **Android**

**Deine Stadt- und Kreisbibliothek
Meiningen immer dabei!**

- Entlehnte Medien und Vorbestellungen im Überblick
- Leserkonto mit Gebühren-Info
- Erinnerungsfunktion
- Mehrere Leserkonten parallel verwaltbar
- Web-Katalog
- Merkliste
- Veranstaltungen

www.bibliothek-meiningen.de



Medien im Web-Katalog verlängern -
so funktioniert's:

Zur Anmeldung benötigen Sie die Nummer Ihres
Bibliotheksausweises oder Ihre E-Mailadresse und
Ihr Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ).

Benutzeranmeldung

Anmeldedaten:

geboren am:

Setzen Sie Häkchen bei den Medien, die Sie
verlängern möchten



und bestätigen Sie Ihren Verlängerungswunsch.



Foto: Tommy Artus · amplify emotions

In der gemeinsamen Abschlussrunde wurde deutlich, wie bewegend das Format für viele war. Mehrere Teilnehmende berichteten, dass es ungewohnt gewesen sei, über mehrere Minuten zu sprechen, ohne unterbrochen zu werden, oder ausschließlich zuzuhören. Gleichzeitig wurde gerade diese Form des Austauschs als bereichernd empfunden. Viele zeigten sich überrascht, wie offen auch fremde Menschen persönliche Erlebnisse miteinander teilten.

Besonders hervorgehoben wurde, dass trotz unterschiedlicher Generationen und Lebenswege viele Gemeinsamkeiten sichtbar wurden. Ein Teilnehmer fasste seine Eindrücke mit den Worten zusammen: „Ich gehe hier beschwingt und dankbar raus.“ Die Veranstaltung machte deutlich, wie wichtig Räume für respektvollen Dialog und gegenseitiges Zuhören auch mehr als 35 Jahre nach der Wende sind.

Die nächste Veranstaltung der Reihe „Sprechen & Zuhören“ findet am **9. September 2026** statt. Im Mittelpunkt stehen dann die persönlichen und gesellschaftlichen Veränderungen der vergangenen zehn Jahre. Eine thematische Einführung gibt der Soziologe Raj Kollmorgen von der Hochschule Zittau/Görlitz. Details zur Veranstaltung werden rechtzeitig auf den bekannten Kanälen der Stadt und der Volkshochschule veröffentlicht. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen! www.meiningen.de www.vhs-sm.de

Beeren naschen, Blumensträuße pflücken, im Liegestuhl faulenzen - Juli und August sind mit die schönsten Monate im Garten

Sonnenbrandgefahr: Bei starker UV-Strahlung können empfindliche Pflanzen oder gefährdete Organismen wie Gewächshauskulturen Schaden nehmen. Hier hilft ein provisorischer Sonnenschutz, wie beispielsweise ein leichtes luftdurchlässiges Tuch.



Johannisbeerernte: Rote und weiße Sorten haben jetzt Hauptsaison. Schwarze Johannisbeeren beginnen zu reifen. Direkt nach der Ernte ist der ideale Zeitpunkt für einen gezielten Rückschnitt.

Starkzehrer füttern: Während Schwachzehrer wie zum Beispiel Bohnen und Radieschen sehr genügsam sind, verlangen Starkzehrer einiges mehr. Typische Vertreter sind Tomaten, Gurken, Zucchini, Kürbis, Paprika und Aubergine. Diese sind fast unersättlich und benötigen die meisten Nährstoffe für ihre Blatt- und Fruchtbildung. Empfehlenswert

ist während der gesamten Wachstumsphase eine regelmäßige Nährstoffzufuhr alle 2 bis 4 Wochen. Am besten geeignet ist dazu organischer Dünger wie reifer Kompost, Brennesseljauche, Hornspäne oder spezieller Gemüse-Flüssigdünger.

Gesprächsformat „Sprechen & Zuhören“ schafft Raum für persönliche Wende-Erfahrungen

Etwa 25 Bürgerinnen und Bürger kamen am 29. Juni 2026 im Volkshaus in Meiningen zum Gesprächsformat „Sprechen & Zuhören“ zusammen. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Fabian Giesder und einer Einführung von Julia Brade (Mehr Demokratie e. V.) stand der Austausch über persönliche Erfahrungen rund um die Wende und die Nachwendezeit im Mittelpunkt.

Über sogenannte Aufstellungsfragen näherten sich die Teilnehmenden zunächst ihren eigenen Lebensgeschichten an - etwa mit Fragen nach ihrem Alter zur Wende, den Veränderungen für die eigene Familie oder der Bedeutung dieser Erfahrungen für ihr heutiges Leben. Anschließend tauschten sie sich in Kleingruppen über ihre Erlebnisse in den Jahren 1989/90, deren Auswirkungen bis heute und die daraus entstandenen persönlichen Stärken aus.

Krone lichten: Bei Apfel- und Birnbäumen sollte man jetzt überflüssige oder nach innen wachsende Triebe entfernen, um Licht in die Krone zu bringen. Für eine gesunde Entwicklung, reiche Ernten und hohe Fruchtqualität ist Licht in der Baumkrone entscheidend. Auch die Blütenbildung für das nächste Jahr wird so gefördert.

Letzte Aussaat: Lücken im Beet füllen und die zweite Saisonhälfte planen kann man mit der Direktaussaat schnellwüchsiger Sorten. Buschbohnen keimen schnell und bringen bis Oktober frische Schoten. Auch späte Möhrensor ten kann man noch säen. Um die Saat vor Austrocknung zu schützen und eine gleichmäßige Keimung zu fördern deckt man die Beete mit Vlies ab und hält sie gleichmäßig feucht.



Ernteschnitt: Kirschbäume schneidet man idealerweise direkt bei der Ernte oder kurz danach. Durch den Sommerschnitt wird das Wachstum gebremst und die Bildung störender Wasserschosser gehemmt. Schnittwunden heilen bei Trockenheit und Wärme besser und schneller. Beim Sommerschnitt werden vor allem nach oben wachsende und sich kreuzende Triebe entfernt. Das Kroneninnere sollte nicht zu sehr verdichtet sein.

Beste Zeit für die Kräuternernte: Am Vormittag sind die ätherischen Öle am ausgeprägtesten. Blattkräuter wie Melisse und Minze schneidet man vor der Blüte und hängt sie zum Trocknen luftig auf. Der Schnitt regt die Pflanze zu gesundem Neuaustrieb an.

Wildwuchs vermeiden: Hochbinden, Ausgeizen, Entfernung welker und unterster Blätter sowie eine regelmäßige Ernte der reifen Früchte sind gängige Maßnahmen gegen den Wildwuchs bei Tomaten und Gurken. Man beugt so Schimmel und Krautfäule vor und fördert den Ertrag durch Konzentration auf den Haupttrieb.

Sinnvolles Durcheinander: Eine möglichst große Pflanzenvielfalt sowie eine naturnahe Gartengestaltung machen den Garten weniger anfällig gegenüber Klimaextremen. Kräuter sollten nicht nur in einer Ecke des Gartens, sondern überall verteilt angepflanzt werden, da sie Boden- und Pflanzengesundheit fördern. Im Beet macht eine gut durchdachte Mischkultur Sinn. Die richtigen Pflanzpartner gehen eine natürliche Symbiose ein, fördern einander im Wachstum, lockern durch unterschiedliche Wurzeltiefen den Boden und vertreiben gezielt Schädlinge.

Erntetipps: Um neue Früchte anzuregen, pflückt man bei Tomaten, Gurken, Zucchini und Paprika regelmäßig alles was reif ist. Erbsen, Bohnen und Mangold schmecken jung geerntet besonders zart. Salate und Rukola erntet man früh, bevor sie in Blüte gehen. Und Kräuter schneidet man regelmäßig, damit sie buschig weiterwachsen.

Zweckerfüller: In jeden Gemüsegarten gehören auch Blumen, die einen Zweck erfüllen. Beim Kampf gegen Schädlinge helfen Kapuzinerkresse, Ringelblumen, Lavendel oder auch Tagetes. Zwischen die Nutzpflanzen gesetzt helfen sie in vielfältiger Weise. Sie locken Nützlinge an, halten Schädlinge auf Abstand, manche verbessern den Boden, zudem kommt so noch Farbe und Duft ins Beet.

Aus gärtnerischer Sicht jetzt eher wenig zu tun. Die perfekte Zeit, um einfach innezuhalten und das Grün zu genießen.

Text & Fotos: Regionalverband der Gartenfreunde Meiningen-Schmalkalden e.V.

Gartenbörse des Regionalverbandes der Gartenfreunde

Der **Regionalverband der Gartenfreunde** bietet im Raum Meiningen nachstehende Gärten / Parzellen zum Pächterwechsel an.



KGV Am Mühlberg, Mehmels	4 Parzellen
KGV Am Stiefelsgraben	3 Parzellen
KGV Haßfurter Wand	3 Parzellen
KGV Hohe Leite	1 Parzelle
KGV Landsberg	10 Parzellen
KGV Römhild	6 Parzellen
KGV Schafhof	6 Parzellen
KGV Schloßberg	3 Parzellen
KGV Sonnenschein	1 Parzelle
KGV Waldfrieden	5 Parzellen
KGV Werratal	7 Parzellen

Interessenten wenden sich bitte an den Regionalverband,
Regionalverband der Gartenfreunde,
Leipziger Str. 71, 98617 Meiningen
Tel: (03693) 820995

Email: rv-gartenfreunde-mgn-sm@freenet.de
oder direkt an die Vereine/Kleingartenanlagen.

Wir geben Ihnen gern einen Termin zur Besichtigung der Gärten.
www.regionalverband-gartenfreunde-mgn-sm.de

MEININGEN ENTDECKEN

Veranstaltungshighlights im August 2026

01.08.2026 | 14 Uhr | Freizeitzentrum der Stadtwerke Meiningen
Große Poolparty

15.08.2026 | 10 + 14 Uhr | Staatstheater Meiningen, Eingang Großes Haus

200 Jahre Georg II. - Eine Zeitreise mit seinen Weggefährten

21.08.2026 | 20 Uhr | Schloss Elisabethenburg, Innenhof
Román y sus Timberos (Grasgrün - Sommerkultur in Meiningen)

22.08.2026 | 20 Uhr | Schloss Elisabethenburg, Innenhof
Youkali: Seiltänzerin ohne Netz (Grasgrün - Sommerkultur in Meiningen)

23.08.2026 | 17 Uhr | Stadtkirche
Duo Camillo Musikkabarett: "Du mich auch"

26.08.2026 | 19.30 Uhr | Stadtkirche
Abschlusskonzert zum Meininger Orgelsommer: Gerhard Schöne, Jens Goldhardt und Ralf Benschu - „Ich öffne die Tür weit am Abend“

30.08.2026 | 17 Uhr | Staatstheater Meiningen, Großes Haus
35. MDR-Musiksommer: Im Walde

Veranstaltungsreihen & mehrtägige Veranstaltungen

23.01. - 16.10.2026 | verschiedene Spielstätten
Meininger Kleinkunsttage 2026
www.meininger-kleinkunsttage.de

24.06. - 26.08.2026 | Stadt- und Kreisbibliothek „Anna Seghers“
Sommer-Lese-Spaß 2026

01.07. - 29.08.2026 | Stadtkirche
Meininger Orgelsommer

25.07. - 22.08.2026 | Schlossinnenhof & Innenstadt
GRASGRÜN - Sommerkultur in Meiningen 2026
www.grasgruen-meiningen.de

14. - 16.08.2026 | Schlossplatz

Meininger Weinfest

14. - 16.08.2026 | Max-Reger-Konservatorium
Internationales Festival der Amateurpianisten

20. - 23.08.2026 | Festzelt Sportplatz Dreißigacker
Kirmes in Dreißigacker: Eine wie Keine

21. - 23.08.2026 | Hohe Geba
Yogasommer-Festival auf der Hohen Geba

21. - 23.08.2026 | Park Altenstein, Bad Liebenstein
Parkfest Altenstein

22. - 23.08.2026 | Backhaus, OT Stepfershausen
Backhausfest Stepfershausen

GrasGrün Meiningen 2026 - Ein Sommer voller Kultur, Begegnung und besonderer Momente

Das GrasGrün-Festival verwandelt auch in diesem Jahr die Stadt Meiningen in einen lebendigen Kulturraum voller Musik, Theater, Begegnungen und sommerlicher Leichtigkeit. In den Monaten Juli und August erwartet Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm im Innenhof von Schloss Elisabethenburg und vielen weiteren Orten der Stadt.

„GrasGrün ist jedes Jahr ein Versprechen auf Leichtigkeit, auf Entdeckungen und auf diese besonderen Sommerabende, an denen Musik, Kunst und Menschen zu einer einzigen, lebendigen Atmosphäre verschmelzen. Dieses Festival zeigt, wie vielfältig und offen Meiningen ist - eine Stadt, in der Kultur nicht nur präsentiert, sondern gemeinsam erlebt wird“, beschreibt Bürgermeister Fabian Giesder die besondere Atmosphäre des Festivals.

Höhepunkte des GrasGrün-Programms 2026

Open Stage - Bühne für regionale Talente

Freitag, 07.08.2026, 20 Uhr | Schloss Elisabethenburg

- Mit der Open Stage eröffnet das Festival seine Türen für Solokünstler, Theatergruppen und kreative Köpfe aus der Region. „Du bringst die Kunst - wir kümmern uns um den Rest“, lautet das Motto dieses Abends, der jungen Talenten eine professionelle Bühne bietet.

Theater im Schloss - „1914 - Vorahnungen in Sachsen-Meiningen“
Samstag, 08.08.2026, 20 Uhr | Schloss Elisabethenburg

- Die Kulturbühne Meiningen präsentiert ein historisches Schauspiel von Dr. Axel Weiß anlässlich des 200. Geburtstags von Herzog Georg II. Die Produktion verbindet Musik, Tanz und Schauspiel zu einem eindrucksvollen Bild der gesellschaftlichen Stimmung kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs.
- VVK 20 €, AK 25 €, ermäßigt 15 €.

Schlosskonzerte - Jazz, Weltmusik und große Emotionen

Donnerstag, 20.08.2026, 20 Uhr | Random/Control feat. Fola Dada

- Das international gefeierte Trio um David Helbock präsentiert ein neues Programm mit über 20 Instrumenten und der herausragenden Jazzsängerin Fola Dada.



Foto: Helbock

Freitag, 21.08.2026, 20 Uhr | Román y sus Timberos - Salsa & Timba

- Heiße Rhythmen aus Kuba bringen den Innenhof zum Tanzen.
- VVK 20 €, AK 25 €, ermäßigt 15 €.



Foto: Roman Gabla

Youkalí - Musik für Kinder und Erwachsene

Samstag, 22.08.2026, 15 Uhr | Kinderkonzert „Ich fühle was, was du gleich hörst“

- Ein interaktives Chanson-Varieté für Kinder von 3-10 Jahren und ihre Familien.
- Eintritt: Kinder 4 €, Erwachsene 6 €.



Foto: Marco Prill

Samstag, 22.08.2026, 20 Uhr | Abendprogramm „Seiltänzerin ohne Netz“

- Youkalí interpretiert Texte von Mascha Kaléko mit musikalischer Eleganz und moderner Leichtigkeit.
- VVK 20 €, AK 25 €, ermäßigt 15 €.

Begleitprogramm im Juli & August

Meininger Orgelsommer

- Jeden Mittwoch in der Stadtkirche, Beginn 19.30 Uhr. Die REGER-Orgel erklingt in abwechslungsreichen Konzerten mit internationalen Gästen. Ein Satz aus dem Dokument: „Jeden Mittwoch erklingt die REGER-Orgel in festlichen Orgelkonzerten in der Meininger Stadtkirche.“

Orgel Punkt 12

- Jeden Samstag im Juli und August - halbstündige Mittagskonzerte, Eintritt frei.

Weitere Veranstaltungen im Rahmen von GrasGrün

Kulturbiergarten Rippershausen (24.-26.07.2026)

- Der Kulturbiergarten Rippershausen zeigt mit kostenlosem Eintritt, lokalen Produkten und vollständig ehrenamtlichem Engagement, wie Kunst als verbindende, bildende Kraft einen offenen, niederschweligen Raum schafft, in dem Künstler und Besucher neue Erfahrungen, Netzwerke und Beziehungen entwickeln können.

www.kulturbiergarten-rippershausen.de

13. Meininger Oldtimertreffen (25.07.2026)

- Das Oldtimertreffen den Meininger Marktplatz ab 12 Uhr in eine offene Ausstellung historischer Autos und Motorräder ab 30 Jahren und lädt bei freiem Eintritt dazu ein, liebevoll erhaltene Klassiker zu entdecken.

3. Meininger Weinfest (14.-16.08.2026)

- Das 3. Meininger Weinfest lädt vom 14. bis 16. August 2026 erneut zu drei Tagen voller erlesener Weine, Live-Musik und geselligem Genuss ein und knüpft damit an den großen Erfolg der vergangenen Ausgabe an, bei der Winzer aus verschiedenen Regionen ein stimmungsvolles Fest für Weinliebhaber und Genießer geschaffen haben.

www.meiningen.de/weinfest

Mundartabend „Hautnah“ (18.08.2026) - Geschichten, Dialekt und Live-Musik im Schlossinnenhof.

Tickets & Informationen:

Vollständiges Programm, alle Informationen und Tickets: www.grasgruen-meiningen.de

Weitere Vorverkaufsstellen:

- www.ticketshop-thueringen.de
- sowie in zahlreichen Tourist-Informationen der Region.

Neu 2026: Dauerkarte für alle Konzerte - bis zu 30 % Ersparnis.

Wandern mit Gerd 2026

Termine für Juli, August & September

So., 26.07.2026 | „Koppen-Wanderung“ | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | ca. 11 km

Diese Wanderung führt zu den Spuren einer einst beliebten Meininger Ausflugsgaststätte. Je nach Wetter verläuft die Route durch das Frankental, den Stiefelsgraben oder auf einer alternativen Strecke zum Rohrer Berg. Unterwegs passieren wir die Hoßfeldhütte, den Webersbrunnen und die Bärengarbe, bevor wir die Hessenkoppe mit ihrem herrlichen Blick auf den Thüringer Wald erreichen. Nach einer Rast an der Völlers Ruh führt der Weg über die „Koppe“ mit ihrem alten Hügelgrab durch den Helbaer Grund zurück in Richtung Innenstadt.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei.

Sa., 08.08.2026 | „Wanderung um den Hexenberg“ | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | ca. 10 km

Die Tour führt über den Unteren Panoramaweg und auf den Spuren des alten „Spittelweges“ rund um den Hexenberg. Nach einer Rast an der neuen Wanderhütte auf dem Ziegenberg mit

herrlichem Blick über das Werratal geht es vorbei am Turnerdenkmal und der Meininger Alm zurück in Richtung Innenstadt.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei.

Sa., 22.08.2026 | „Hüttentour Ost“ | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | ca. 13 km

Die „Hüttentour“ führt über das Muschelkalkplateau „Hohe Maas“ zu zahlreichen bekannten Wanderzielen im Osten Meiningens. Unterwegs werden unter anderem die Heinrich-Cotta-Hütte, die Bakuninhütte, die Hermann-Pusch-Hütte sowie die Hoßfeldhütte besucht. Weitere Stationen sind der ehemalige Standort der Bismarck-Tanne, der Webersbrunnen und die alte Brunnenstube. Über den Englischen Garten geht es zurück zur Tourist-Information.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei.

Sa., 05.09.2026 | „Breuberg-Tour“ | 10.00 Uhr | Treffpunkt: Parkplatz Dolmarstraße | ca. 10 km

Eine abwechslungsreiche Wanderung mit herrlichen Ausblicken in die Rhön und auf den Dolmar. Über den Kiliansberg mit den sagenumwobenen „Ritterlöchern“, die historische Kultstätte „Geltmauer“ und die ehemalige Panzerstraße führt der Weg zum Breuberg mit seiner bewegten Geschichte. Über den Kirschgrund geht es anschließend zurück nach Helba.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei.

Sa., 12.09.2026 | Meininger Ringweg | 09.00 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | ca. 24 km

Eine sportliche Herausforderung für geübte Wanderfreunde: Der Meininger Ringweg führt auf rund 24 Kilometern einmal komplett um die Stadt. Die zertifizierte Tour bietet abwechslungsreiche Landschaften, zahlreiche Aussichtspunkte und fordert Kondition sowie Teamgeist.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei.

So., 20.09.2026 | „Berkeser Tour“ | 10.45 Uhr | Treffpunkt: Tourist-Information | ca. 10 km

Nach einer gemeinsamen Busfahrt nach Dreißigacker beginnt die Wanderung durch den Berkese Wald. Vorbei an der Berkese Hütte führt der Weg durch das Weisbachtal hinauf zu den Hauensteinen und zum Kreuzberghäuschen mit seinem beeindruckenden Blick auf die Meininger Altstadt. Anschließend geht es zurück in die Innenstadt.

Kosten: 7,00 Euro pro Person. Kinder unter 16 Jahren wandern kostenfrei. Die Buskosten sind bitte selbst zu bezahlen.

Anmeldung:

online unter www.meiningen.de/buchen oder bei der Tourist-Information Meiningen unter 03693 44650 sowie per E-Mail an touristinfo@meiningen.gmbh.



Sonderführungen Tourist-Information Meiningen

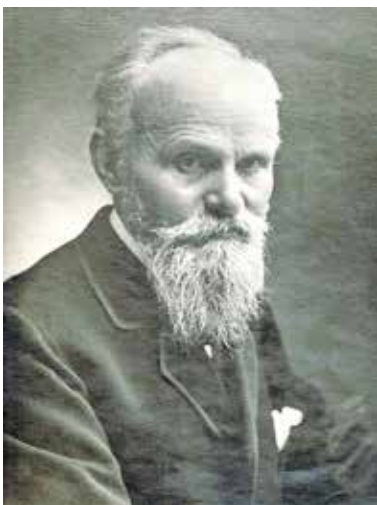
Sonntag, 26.07.2026, 17 Uhr: Öffentliche Führung über den Meininger Parkfriedhof (Treffpunkt: Eingangsportal des Friedhofs in der Berliner Straße)

Der Meininger Parkfriedhof ist heute einer der schönsten Parkfriedhöfe Deutschlands. Geschwungene Wege und Alleen mit altem Baumbestand, zahlreiche Grabstätten berühmter Persönlichkeiten und Denkmäler prägen das Bild des Parkfriedhofs. So fanden viele Mitglieder des Hauses Sachsen-Meiningen hier ihre letzte Ruhe, darunter der Theaterherzog Georg II., seine Frau Helene und seine Söhne Friedrich und Ernst. Auch die Grabstätten vieler Künstler, wie dem Regisseur Max Grube oder dem Intendanten Ludwig Chronegk, finden sich hier. Daneben existieren auf der Anlage unzählige mit aufwendigen Skulpturen und Inschriften gestaltete Grablagen wohlhabender Familien, Unternehmer und Bankiers aus dem 19. Jahrhundert. Lassen Sie sich diese während einer interessanten Führung über den Friedhof zeigen und erläutern!

Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 9,00 € pro Person. Die Tickets sind in der Tourist-Information Meiningen oder gegen einen kleinen Aufpreis auch online unter www.meiningen.de/buchen erhältlich.



Sonntag, 16.08.2026, 14 Uhr: Öffentliche Sonderführung zu Eduard Fritze - Meiningens vielseitiger Architekt (Treffpunkt: Tourist-Information)



Zum 100. Todestag von Eduard Fritze bietet die Tourist-Information eine Sonderführung zu Ehren dieses emsigen Mannes, dem wir in Meiningen jede Menge zu verdanken haben. Als herzoglicher Straßen- und Wasserbaumeister und späterer Oberbaurat errichtete er beispielsweise zahlreiche Brücken und sorgte für die ersten Trinkwasserleitungen in der Stadt. Weiterhin war er als Architekt für viele bedeutende und optisch herausragende Gebäude

in Meiningen zuständig, welche im Rahmen dieser Führung teilweise angelaufen und erläutert werden.

Die Führung dauert ca. 1,5 Stunden und kostet 9,00 € pro Person. Die Tickets sind in der Tourist-Information Meiningen oder gegen einen kleinen Aufpreis auch online unter www.meiningen.de/buchen erhältlich. Im Rahmen der Führung wird eine Wegstrecke von ca. 4 km zurückgelegt.

Samstag, 12.09.2026, 15 Uhr: Stadtpaziergang mit Schillers Schwester (Treffpunkt: Tourist-Information)

Christophine Reinwald, gespielt von der Meininger Stadtbotschafterin Brigitte Sauerbrey, wird ihre Gäste ins 19. Jahrhundert entführen, in dem sie in Meiningen lebte. Dabei erzählt sie von ihren Begegnungen mit verschiedenen Künstlern, Musikern und der Herzöglichen Familie.

Christophine Reinwald war für ihr Zeitalter eine sehr beeindruckende und selbstbewusste Frau, die als eine der Ersten die Begabung ihres Bruders Friedrich Schiller entdeckte und sich auch noch nach seinem Tod für sein Andenken einsetzte. Sie hatte keine eigenen Kinder, verdiente jedoch mit Zeichenunterricht für Meininger Bürgermädchen etwas zum Lebensunterhalt ihrer Ehe hinzu. Nach dem Tod ihres Mannes lebte Christophine Reinwald bis kurz vor ihrem 90. Geburtstag in Meiningen und fand schließlich auf dem Parkfriedhof ihre letzte Ruhestätte.

Lassen Sie sich von Christophine Reinwald ins 19. Jahrhundert entführen und erfahren Sie bei der geschichtlichen Kostümführung, welche Gebäude es in der Meininger Innenstadt bereits vor 200 Jahren gegeben hat und was Schillers Schwester darüber berichten kann.

Der Spaziergang durch die Meininger Innenstadt mit unserer kompetenten Stadtbotschafterin dauert ca. 2 Stunden und kostet 9,00 € pro Person. Die Tickets sind in der Tourist-Information Meiningen oder gegen einen kleinen Aufpreis auch online unter www.meiningen.de/buchen erhältlich.



Tag des offenen Denkmals, Meiningen leuchtet und weitere Planung

Auch für den Tag des offenen Denkmals am Sonntag, den 13.09.2026, plant die Tourist-Information verschiedene kostenfreie Führungsangebote durch Meiningen. Bisher sind ein Spaziergang entlang der ehemaligen Stadtmauer sowie entlang der Brückendenkmäler geplant. In der Überlegung stehen weiterhin eine Führung durch diverse Baudenkmäler und eine Bechstein-Wanderung hinauf nach Dreißgacker.

Am 30.10.2026 wartet in der Meininger Innenstadt wieder der legendäre „Einkauf bei Kerzenschein“ und lockt zahlreiche Besucher in die beleuchteten Straßen und Geschäfte. Auch an diesem Tag wird die Tourist-Information wieder ein kurzweiliges kostenfreies Angebot zur Verfügung stellen; geplant ist eine 30-minütige Stern-Führung mit verschiedenen Stadtbotschaftern.

Für den Oktober ist außerdem noch eine Sonderführung zu unserem Theaterherzog Georg II. und seinen drei Ehefrauen angedacht - Näheres wird noch nicht verraten.

Details, Kosten und Treffpunkte für all diese geplanten Angebote werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Tickets sind in der Tourist-Information Meiningen oder auch online unter www.meiningen.de/buchen erhältlich.



3. Meininger Weinfest

Drei Tage Wein, Musik und Sommerflair auf dem Schlossplatz

Vom 14. bis 16. August 2026 wird der Meininger Schlossplatz zum Treffpunkt für Weinfreunde, Musikliebhaber:innen und Genießer.

Zum 3. Meininger Weinfest kommen Winzer aus sieben deutschen Anbaugebieten in die Residenzstadt und verbinden ausgewählte Weine mit Livemusik und kulinarischen Angeboten in sommerlicher Atmosphäre vor der eindrucksvollen Kulisse des Schlosses Elisabethenburg.

Besucher:innen erwartet eine große Auswahl an Weinen, von frischen Rieslingen über elegante Burgunder bis hin zu Rosés und besonderen Spezialitäten kleinerer Weingüter. Die eingeladenen Winzer präsentieren nicht nur ihre Produkte, sondern geben auch Einblicke in die Besonderheiten ihrer Regionen, beantworten Fragen und laden zum Austausch rund um Wein, Genuss und Weinreisen ein. Ergänzt wird das Angebot durch regionale Händler, Bioweine sowie eigens für Meiningen produzierte Weine.



Der Schlossplatz verwandelt sich dabei in eine sommerliche Genusslandschaft mit gemütlichen Sitzbereichen im Schatten der Bäume, Lichterketten und kulinarischen Leckerbissen. Das Weinfest möchte nicht nur Wein präsentieren, sondern einen Ort schaffen, an dem Menschen zusammenkommen, den Sommer genießen und gemeinsam feiern können.

Das Bühnenprogramm sorgt an allen drei Tagen

für besondere Stimmung: Den musikalischen Auftakt übernimmt am **Freitagabend die Weimarer Band Borderline**, die mit ihrer „Greatest Hits Show“ bekannte Klassiker und Partysongs live interpretiert.

Am **Samstag** stehen zunächst die „**Grabfeld-Bieraten**“ mit Nachmittagsunterhaltung und anschließend das Duo **Neonlicht** auf dem Programm, bevor am **Abend** die **Advance Band** mit Hits der 80er- und 90er-Jahre den Schlossplatz zur Partyfläche macht.

Den Abschluss des Wochenendes gestalten am **Sonntag Sarah Fox & Matthias Waßer** mit einem Mix aus Rock, Soul und akustischen Klängen.

Das Weinfest wird von der Meiningen GmbH in Kooperation mit der Moon Circus GmbH organisiert. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Weitere Informationen zum Programm und den teilnehmenden Winzern gibt es unter: www.meiningen.de/weinfest oder über den QR Code



Schlossplatz Meiningen - Eintritt frei

Freitag, 14.08. ab 16.00 Uhr
Samstag, 15.08. ab 14.00 Uhr
Sonntag, 16.08. ab 11.00 Uhr

Christina Iberl: Bühne aus Licht« Theaterfotografie am Staatstheater Meiningen

Ausstellung vom 29. August bis 4. Oktober 2026 in der Galerie ada

Theater verschwindet im Moment seines Entstehens. Was auf der Bühne nur einen Augenblick währt, lebt im Bild weiter. Dabei dokumentiert die Theaterfotografie nicht nur Aufführungen, sondern übersetzt Licht, Bewegung und Atmosphäre in eine eigene fotografische Inszenierung. Mit dem Blick hinter die Bühne eröffnet sich eine weitere Welt: Die Backstage-Fotografien erzählen Geschichten des Wartens, der Konzentration, der Routinen, der Verwandlung und der Spannung - zwischen Person und Rolle, zwischen Realität und Bühnenillusion. Die Verwandlung beginnt mit dem Kostüm. Stoffe, Schnitte und Materialien verändern Bewegungen, Haltungen und Wahrnehmungen. Die Ensemblefotografie des Spielzeitbuchs 25/26 zeigt die Künstlerinnen und Künstler des Staatstheaters Meiningen mit historischen Originalkostümen aus Zeiten von Herzog Georg II. von Sachsen-Meiningen. Sie tragen die Spuren der Theatergeschichte und schlagen die Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Wo das Kostüm Silhouetten formt, prägt die Maske den Ausdruck. Für die Spielzeit 26/27 wurde das Ensemble in lebendige Büsten verwandelt. Die Gesichter erscheinen wie aus Stein gemeißelt, der Gips bricht auf, feine Risse zeichnen sich ab. In diesem Moment begegnen sich Zerfall und Beständigkeit. Im Licht der Fotografie wird bewahrt, was im nächsten Augenblick verschwunden wäre.



MEININGEN
GALERIE ADA

Öffnungszeiten: Mi - So, Feiertage 14.00 - 19.30 Uhr

Christina Iberl, geboren 1992 in Regensburg, studierte Fotodesign an der Hochschule München mit Schwerpunkt Modelfotografie. Während des Studiums arbeitete sie unter anderem als Fotografin am Theater Regensburg und in der Grafik am Thalia Theater Hamburg. Seit 2021 ist Christina Iberl als Fotografin und Grafikerin am Staatstheater Meiningen engagiert. Sie ist unter

anderem verantwortlich für die Produktionsfotografie aller Inszenierungen, die Konzeption und Realisierung von Ensembleportraits, und die grafische Gestaltung von Programmheften und anderen Publikationen.

www.christinaiberl.com

Ausstellungseröffnung

Samstag | 29. August 2026 | 16.00 Uhr | Galerie ada

Laudatio: Jochen Quast

Musik: Nina Hanf

Ehrengäste:

- Anja Lenßen als Königin Elisabeth aus „Maria Stuart“,
- Vivian Frey als Puntila und Paul Maximilian Schulze als Matti aus „Herr Puntila und sein Knecht Matti“

Auszug Begleitprogramm:

- 12.08. | 10:00 Uhr | Preview-Workshop: Mein Blick auf Georg - Fotografie mit Christina Iberl (Anmeldung erforderlich)
- 09.09. | 17:00 Uhr | Depotführung in den Meininger Museen - Entdecken Sie kostbare Kostümore originale (begrenzte Teilnehmerzahl)
- 20.09. | 15:00 Uhr | Kindertag: Workshop: Mein Blick auf Georg - Fotografie mit Christina Iberl (Anmeldung erforderlich)
- 23.09. | 17:00 Uhr | Depotführung in den Meininger Museen - Entdecken Sie kostbare Kostümore originale (begrenzte Teilnehmerzahl)

Städtische Galerie ada

Bernhardstrasse 3, 98617 Meiningen

Öffnungszeiten: Mi - So, Feiertag 14.00 - 19.30 Uhr

Eintritt 5,00 €

Weitere Infos: www.meiningen.de/galerie-ada

Eine Ausstellung mit freundlicher Unterstützung des Staatstheaters Meiningen und der Meininger Museen statt.

Heimat shoppen 2026 in Meiningen

Gewinnchance: 5 x 50 Euro Meiningen-Gutscheine gewinnen

Vom 29. September bis 4. Oktober 2026 steht Meiningen ganz im Zeichen der bundesweiten Aktion „Heimat shoppen“. Gemeinsam mit der IHK Südthüringen und zahlreichen Meininger Unternehmen macht die Meiningen GmbH auf die Bedeutung des Einkaufens vor Ort aufmerksam.

Mit dem „Heimat shoppen“ wird die Bedeutung des Einkaufens vor Ort in den Mittelpunkt gerückt. Gleichzeitig macht sie auf die Vielfalt des Meininger Handels, der Gastronomie und der Dienstleistungsbetriebe aufmerksam. Die Aktionswoche beginnt mit dem Wochenmarkt am Dienstag und endet mit dem Herbstmarkt und verkaufsoffenem Sonntag am 4. Oktober.

Letzte Chance: Papiergutscheine jetzt umtauschen!

Im Fokus der diesjährigen Heimatshoppen-Woche steht der Meiningen-Gutschein. Besitzerinnen und Besitzer von Meininger Papiergutscheinen aus den Jahren 2021 bis 2023 haben letztmalig die Möglichkeit, ihren alten Gutschein in einen neuen digitalen Meiningen-Gutschein einzutauschen. Alle Papiergutscheine, die bis einschließlich 2023 erworben wurden, verfallen spätestens am 31.12.2026.

Der digitale Meiningen-Gutschein ist ab dem Umtausch erneut drei Jahre gültig und kann bei zahlreichen teilnehmenden Geschäften, Gastronomiebetrieben und Dienstleistern in Meiningen eingelöst werden. So bleibt die Kaufkraft in der Stadt und stärkt den lokalen Wirtschaftskreislauf.

Mit dem Meiningen-Gutschein gewinnen

Unter allen, die während der Aktionswoche einen Papiergutschein gegen einen digitalen Meiningen-Gutschein eintauschen oder einen neuen digitalen Meiningen-Gutschein erwerben, verlost die Meiningen GmbH fünf Meiningen-Gutscheine im Wert

von jeweils 50 Euro. Die Gewinnchance kann man ganz einfach sichern, wenn man direkt nach dem Umtausch oder Kauf eines Gutscheins eine persönliche Gewinnkarte ausfüllt und vor Ort in die Lostrommel wirft.

Der Umtausch ist nur in der Tourist-Information Meiningen möglich. Neue digitale Meiningen-Gutscheine können neben der Tourist-Information auch in der Genusswelt Meiningen in der Georgstraße erworben werden.

Mit der Aktion möchte die Meiningen GmbH den Wechsel auf das digitale Gutscheinsystem erleichtern und gleichzeitig einen zusätzlichen Anreiz schaffen, den Meiningen-Gutschein zu nutzen, um noch mehr Kaufkraft in Meiningen zu binden und damit die Attraktivität der Stadt zu erhalten.

Alles zu den Akzeptanzstellen und weiteren Information zum Gutschein finden Sie unter: www.meiningen.de/gutschein



Meiningen is(s)t zusammen

Anlässlich des 160. Krönungsjubiläums von Herzog Georg II. lädt die Stadt Meiningen alle Meiningerinnen und Meininger sowie ihre Gäste herzlich ein, gemeinsam an der längsten Kaffeetafel der Stadt Platz zu nehmen.

Die festlich gedeckte Tafel erstreckt sich von der Georgstraße und dem Marktplatz bis zum Platz an der Kapelle und lädt dazu ein, gemeinsam zu genießen, ins Gespräch zu kommen und einen geselligen Nachmittag zu verbringen. Entlang der Strecke sorgen abwechslungsreiche Unterhaltungsacts und musikalische Darbietungen für beste Unterhaltung und eine besondere Atmosphäre.

Weitere Informationen zum Ablauf, zum Programm und zu den Teilnahmemöglichkeiten werden in Kürze bekannt gegeben.



Von Jugendlichen erzählt: Neue Audiotour bringt frischen Sound ins Museum

Geschichte hören, wie man sie noch nie erlebt hat: Schülerinnen und Schüler des Henfling-Gymnasiums haben mit dem Projekt „Hör mal im Museum“ elf neue Audiostationen entwickelt - und dem Museum Schloss Elisabethenburg damit eine ganz neue, junge Stimme verliehen.

Das Projekt ist Teil eines thüringenweiten Förderprogramms und wurde in Kooperation zwischen den Meininger Museen, einer 9. Klasse des Henfling-Gymnasium Meiningen, der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen sowie der Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) umgesetzt. Im Rahmen der Abschlussveranstaltung im Schloss Elisabethenburg wurden nun die Ergebnisse erstmals präsentiert. Der Weg dorthin begann bereits im Februar: Nach einführenden Schlossführungen durch Museumspädagogin und Projektleiterin Nadine Zentgraf setzten sich die Schülerinnen intensiv mit den Ausstellungsstücken auseinander. Sie wählten eigenständig Exponate aus, die sie besonders interessierten, recherchierten deren Hintergründe, verfassten eigene Texte und sprachen diese anschließend selbst ein. So entstanden lebendige Hörbeiträge, die überraschende Brücken zwischen Vergangenheit und Gegenwart schlagen - von „Social Shaming“ bis hin zum Popstar des 19. Jahrhunderts. „Es war beeindruckend zu sehen, mit wie viel Neugier und Eigeninitiative die Schülerinnen und Schüler die Objekte neu interpretiert haben. Ihre Perspektiven machen Geschichte greifbar und sprechen besonders junge Besucherinnen und Besucher direkt an“, so Nadine Zentgraf.



Foto: Meininger Museen

Die elf Audiostationen sind ab sofort in die neu gestaltete Museums-App integriert. Diese bündelt mehrere thematische Rundgänge - darunter eine Jugend-, Kunst- und Musik-Tour sowie die Kinder-Tour mit „Drache Bernie“ - und ersetzt den bisherigen Audioguide aus dem Jahr 2007. Im Fokus steht eine zeitgemäße, digitale Vermittlung, die insbesondere junge Zielgruppen anspricht und zum aktiven Entdecken einlädt. Wer das Museum besucht, sollte also unbedingt die Kopfhörer aufsetzen: Die neue Audiotour macht Geschichte persönlich, überraschend und hörbar nah.

www.meiningermuseen.de

Auf den Spuren der Herzöge: Öffentliche Führungen im Schloss Elisabethenburg

Auch im Sommer bieten die Meininger Museen regelmäßig öffentliche Führungen durch Schloss Elisabethenburg an.



Besucherinnen und Besucher haben dabei die Gelegenheit, das historische Residenzschloss und seine vielschichtigen Geschichten näher kennenzulernen. Das barocke Schloss, einst Wohnsitz der Meininger Herzöge, vereint bis heute eindrucksvoll Kunst, Kultur und Regionalgeschichte. Über Jahrhunderte hinweg wurde es von prägenden Persönlichkeiten bewohnt und gestaltet - ihre Spuren sind in den prachtvollen Räumen bis heute sichtbar.

Die nächsten Führungen finden am 2. August und am 6. September jeweils um 11.15 Uhr statt. Treffpunkt ist der Museumsshop im 2. Obergeschoss. Die Teilnahme ist mit einer Tageskarte der Meininger Museen möglich, zusätzlich wird ein Beitrag von 2 € erhoben.

www.meiningermuseen.de

„Cardillac“ mit Preis für Musiktheaterregie gewürdigt

Der Götz-Friedrich-Preis für die Spielzeit 2025/2026 geht an Giulia Giammona für ihre Inszenierung von Paul Hindemiths „Cardillac“ am Staatstheater Meiningen und an Elena Maria Artisi für Donizettis „Lucia di Lammermoor“ am Theater Altenburg Gera. Angesichts zweier gleichermaßen überzeugender Produktionen hat sich die Jury in diesem Jahr erstmals dafür entschieden, zwei Preisträgerinnen zu küren. Die Verleihung der mit 5000 Euro dotierten Auszeichnung findet am 19. November 2026 in der Deutschen Oper Berlin statt.



Szenenfoto „Cardillac“ mit Shin Taniguchi in der Hauptrolle des Goldschmiedes Cardillac
Foto: Anke Neugebauer

Jörg Königsdorf, Chefdramaturg Deutsche Oper Berlin und Mitglied der Jury: „Giulia Giammonas Inszenierung von Hindemiths ‚Cardillac‘ überzeugte die Jury, weil hier durch das Ineinandergreifen von handwerklicher Präzision und erzählerischer Fantasie ein fesselnder Musiktheaterabend gelingt. In einem beeindruckend wandlungsfähigen Bühnenbild schafft Giammona Raum für die intimen Szenen des Werks, macht aber auch die fiebrige Grundstimmung der Entstehungszeit dieser Oper in den 1920er-Jahren auf plastische Weise anschaulich. Die Vergabe des diesjährigen Götz-Friedrich-Preises an Giulia Giammona und an Elena Artisi, die für ihre Inszenierung von ‚Lucia di Lammermoor‘ Theater Altenburg Gera ausgezeichnet wurde, unterstreicht einmal mehr die Bedeutung der vielfältigen Theaterlandschaft Thüringen für die Entwicklung herausragender künstlerischer Begabungen.“

Jens Neundorff von Enzberg, Intendant und Operndirektor des Staatstheaters Meiningen: „Ich freue mich sehr für Giulia Giammona und ihr Team, aber auch für unser Haus, das Staatstheater Meiningen, dass wir so eine Produktion ermöglicht haben. Es ist wunderbar, dass ein solcher Preis mit so einem unbekannten Stück gewonnen wurde.“

Seit über fünfundzwanzig Jahren ist der Götz-Friedrich-Preis eine der wichtigsten Einrichtungen zur Förderung herausragender Begabungen im Bereich der Musiktheaterregie. Benannt ist der Preis nach dem früheren Generalintendanten und Chefregisseur der Deutschen Oper Berlin und berücksichtigt Neuinszenierungen von Opernregisseurinnen und -regisseuren im Alter bis 35 Jahren. Zu den bisherigen Preisträgern gehört auch Eva-Maria Höckmayr, die aktuell am Staatstheater Meiningen „Die Historie Johann D. Fausten“ von Alfred Schnittke inszeniert.

www.staatstheater-meiningen.de

AUS DEN ORTSTEILEN

ORTSTEIL DREISSIGACKER

An einem Nachmittag durch vier Jahreszeiten

Wer das alljährliche Sommerfest des Kindergartens „Zum Sonnenhügel“ im Meininger Ortsteil Dreißigacker besucht hat, erlebte in diesem Jahr einen Nachmittag der Jahreszeiten. Schon länger hatten sich die Kinder mit den Jahreszeiten beschäftigt und zum Schmücken des Festes bunte Dekoration gebastelt. So entstanden unter anderem vier liebevoll geschmückte Eingangstore passend zum Thema.



Eröffnet wurde das Fest mit einem Programm der Kindergartenkinder, die Lieder aus den unterschiedlichen Jahreszeiten vortrugen - von Schnee und Weihnachten, über das Erblühen des Lebens im Frühling, vom Baden gehen und Eisessen bis zum Laternen laufen in der dunklen Jahreszeit. Bei einer gemütlichen Kaffeerunde entstanden unter den reichlich aufgestellten Sonnenschirmen nette Gespräche. Viele Eltern, Großeltern und Kinder erkundeten die Eingangstore der Jahreszeiten und waren gespannt, was sie dahinter erwartete. Partnerspiele wie das knifflige Schneeflocken tragen, Schneebälle durch einen Basketballkorb werfen oder ein kleiner winterlicher Hindernisparcours erwartete die Neugierigen und lud zum Mitmachen ein. Wer sich mit Naturmaterialien ein eigenes Armband basteln wollte, war im Frühling genau richtig. Hier durften sich Kinder und Erwachsenen aus vielen unterschiedlichen Blüten, Gräsern und Blättern ein individuelles Sommeraccessoire anfertigen. Im Sommer ging es heiß her und Abkühlung stand schon bereit. Wer zu lange die Abkühlung genoss, konnte leider beim Eismwürfelweitspucken keine gute Figur abgeben. Aber zum Glück war für ausreichend Nachschub gesorgt! Im Schatten unter dem Kirschbaum bastelten Groß und Klein Erinnerungen aus Pfeifenreinigern. So ging der eine oder andere mit einem pflegeleichten Blumenstrauß nach Hause. Im Herbst ging es eher sportlich zu. Beim Gummistiefelzielwerfen testeten die Kinder und Eltern die Aerodynamik von Gummistiefeln aus, um sie Zielsicher in der Schubkarre zu versenken. Wer bei der Hitze noch mehr schwitzen wollte, lief beim Kartoffellaufen, einem Pendant zum altbekannten Eierlaufen, mit anderen um die Wette.

Der Förderverein der Kita Zum Sonnenhügel e.V. beteiligte sich mal wieder mit seiner schon legendären Saftbar, die bei dem heißen Wetter mit ihren unterschiedlichen fruchtigen Kindercocktails eine willkommene Erfrischung bot. Vielen Danke auf diesem Weg an unseren aktiven Förderverein und allen fleißigen Eltern für ihre Unterstützung!

Eine kleine Regendusche am späteren Nachmittag konnte die Stimmung nicht trüben, aber irgendwann geht jede Feier, auch wenn sie noch so schön ist, zu Ende und dank der hilfsbereiten Eltern war der Kindergarten schnell wieder für die kommende Woche vorbereitet.

Text & Fotos: Kindergarten „Zum Sonnenhügel“ OT Dreißigacker

www.meiningen.de/leben-wohnen/meiningen-fuer/kinderfamilien/kindergaerten

Neuigkeiten aus Dreißigacker

Ein Stern, der deinen Namen trägt...

Zum 200. Geburtstag vom einst nachhaltig wirksamen Landesvater Herzog Georg II. bekam die Theaterstadt Meiningen eine viel beachtete Lüpertz-Skulptur im Schlosspark. Auch wurden 200 Ehrenamtler gesucht und mit einem Stern auf dem Pflaster der Georgstraße geehrt. Hollywood lässt grüßen. Dreißigacker beteiligte sich gern, denn von ehrenamtlichem Engagement lebt der Ortsteil!



Nur ein Beispiel unter vielen - auch Ungenannten - im Ortsteil, die für das Gemeinwohl die Hände rühren: Nikolaus Groß pflegt noch immer gemeinsam mit seiner Frau Karin die Gedenkstätte für die Gefallenen des Ersten Weltkriegs. Andere sind in Vereinen aktiv oder im Rettungsdienst oder sie widmen sich still ihren selbst gesuchten Tätigkeitsfeldern. Anerkennung wird nicht eingefordert, aber sie tut gut.



Während der Meininger Walk of Fame seit dem 23. Mai, dem Ehrentag - für dich, für uns, für alle - so langsam verblasst, wurden die Sterne der Nominierten aus dem Ortsteil abfotografiert und hier ausgestellt. Bis zur Kirmes ist der Schaukasten am Spielplatz reserviert für die Gemeinschaft der verschiedenen innerörtlichen Aktivposten, wohlwissend, dass im Dorf kein Schaukasten und kein Bilderrahmen groß genug wäre, alle Tüchtigen zu erfassen und zu würdigen.



Foto: Feuerwehrverein Dreißigacker

Just am Ehrenamtsfest machten die Alterskameraden des Feuerwehrvereins ihren lang geplanten Ausflug nach Schloss Altenstein. Helmut Schenk ermöglichte die Tour in seinem liebevoll restauriertem Robur. Die Dreißigackerer zogen bereits unterwegs alle Blicke auf sich und genossen den Tag und die fachkundige und humorvolle Führung der Dame, deren Ehemann dort auch als Herzog-Georg-Double unterwegs ist - mit echtem Bart!



Foto: Feuerwehrverein

Im nächsten Jahr soll der Wiederaufbau des Schlosses vollendet sein, dann kommen wir bestimmt wieder. Dank den Organisatoren Karola Thomas und Birgit Weber für die gute Idee.

Es lebe der Sport!

Auf sein 125 jähriges Bestehen kann der Sportverein 01 Empor Dreißigacker zurückblicken. Der Vorstand um Ingolf Wintzer und Fabian Heimrich als Pressesprecher haben weder Mühe noch Aufwand gescheut, ein fulminantes Fest-Wochenende zu organisieren mit Traditionsspielen, einer Festveranstaltung, an der unser Bürgermeister Fabian Giesder, unsere Landrätin Peggy Greiser und unsere Landtagsabgeordnete Janine Merz Glückwünsche überbrachten und den Dreißigackerer Fußballern aufgrund ihrer Beharrlichkeit, ihrer Leidenschaft und nicht zuletzt wegen der guten Nachwuchsarbeit Respekt zollten.

Am Samstag organisierte der Sportverein mit einem großen Helferkreis um Ines Pehrson dann ein zünftiges Dorffest anlässlich des Sportjubiläums. Erst gab es das Spiel der C-Junioren, dann bei glühender Hitze den Supercup des KFA Rhön-Rennsteig, den die „Macht vom Waldstadion“ aus der Nachbarschaft für sich entschied. Auch ein Spiel der Frauen-Kreisauswahl fand statt. Nicht wenige Muttis dürften sich selbst noch und ihren Nachwuchs daran erinnern, dass sie in ihrer Jugend einst auch hier Fußball gespielt haben unter ihrem Trainer Thomas Sauer. Der war natürlich auch da zum Jubiläum und stand bei den Alten Herren im Tor, ebenso wie Rainer Westhäuser.

Das Rahmenprogramm war beachtlich. Kaffee und Kuchen, Bratwürste, Fischbrötchen, Feuerwehr, Hüpfburg und Waldtierstand, Tombola, Sportspiele und Kinderschminken.



Fußballspielen kam beim Feiern bestimmt nicht zu kurz.

Ab 17 Uhr begeisterte Trixi mit ihrer Feuershow, danach die Feuerwehr, als sich die Kinder mit großem Spaß an der willkommenen Erfrischung abspritzen ließen. Die größeren Sportsfreunde ließen sich dann am Abend beim Tanz in den Sommer mit der Gruppe Sunside Up nah der beleuchteten Allee bestens unterhalten.



www.sv01empor-30acker.de

Etappenziel erreicht

Alle Jahre wieder organisiert die Kirchgemeinde Dreißigacker für die betreffenden Jahrgänge das Konfirmationsgedenken in ihrer Heimatkirche Zur Barmherzigkeit Gottes mit anschließendem Gemeindefest im Langen Bau. Den Festgottesdienst gestaltete Pfarrer Aaron Laßmann-Rogge, musikalisch brillierte der Herpfer Kirchenchor unter Leitung von Marianne Köhler. Die Jubilare erhielten nach 25, 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren erneut Gottes Segen zugesprochen (v.l.n.r.): Anja Gesell, Mechthild Kellner, Renate Ungerecht, Siglinde Pittorf, Anita und Ingrid Senf, Herbert Wintzer, Christina Marr, Hans-Jürgen Schneider, Margitta Schreiber, Helmut Hermann, Matthias Dietz, Annette Schleicher, Gabriela Krüger und Irmtraud Sonter.



Jubelkonfirmation 2026

Foto: Claudia Tretropp

Danke für Gottes Schirm und Gottes Schutz!

Danke allen Beteiligten!

Augenblicke sind flüchtige Gesellen II

Fotos und Texte von Karl Thränhardt

**Ausstellung in der Dorfgalerie
Dreißigacker vom 11.07. - 25.09.2026**



Foto: Peter Ruszwurm

Der Buchautor und ehemalige Lehrer und Wanderleiter Karl Thränhardt in seinem Element. Der nun 84jährige Schlossbewohner leitet im Auftrag des Dorfgemeinschaftsvereins Dreißigacker von Anbeginn an die Flurgalerie im Langen Bau. Für sein kulturelles Engagement erhielt Karl Thränhardt 2021 die Goldene Ehrennadel der Stadt. Die bislang mehr als 60 (!) verschiedenen Ausstellungen waren und sind unter Thränhardts Regie kulturelle Höhepunkte im Ortsteil und ziehen verlässlich Gäste von außerhalb an. Nun gestaltete der Galerieleiter die neue Ausstellung ausschließlich mit eigenen Exponaten, mit dem was er selbst zu seinen gelungensten Bildern und Texten zählt.

AUGENBLICKE SIND FLÜCHTIGE GESELLEN II



FOTOS UND TEXTE VON KARL THRÄNHARDT

Dorfgalerie
im Langen Bau Dreißigacker
11.07. - 25.09.2026
Eröffnung
am 11. Juli 2026, 18 Uhr
Finissage: 25.09.2026 18 Uhr

Öffnungszeiten:
Dienstag 15 - 17 Uhr
Rückfragen unter
Tel.: 03693 974226
Dorfgemeinschaftsverein
Dreißigacker

Die Exposition begleitet uns durch den Sommer, zu sehen immer dienstags von 15-17 Uhr sowie auf Anfrage.

Weiter geht's

Sommerzeit ist Reisezeit. Doch auch daheim wird es nicht langweilig werden. Die nächsten Vorhaben, der Schulbeginn oder in Schack die Kirmes, die wollen vorbereitet werden. Und unsere Anpflanzungen, die Vögel und Insekten sowie die jungen Bäume brauchen jede Menge Wasser und unsere Hilfe. Auch in der Theater-Spielzeitpause findet reichlich Kultur statt und findet ihr Publikum. Die Hitze schafft uns, doch es gibt Alternativen: im Garten, im Freibad, in der Meininger Bibliothek. In den Museen und Kirchen.



Auch unsere Dorfbücherei macht keine Sommerpause.

Ute Köhler hält hier jeden Dienstag von 15-17 Uhr die Türen offen. Und die Dorfgalerie kann in dieser Zeit besucht werden. Jeden Mittwoch ab 17 Uhr, wenn die Sirene dröhnt, ist Sprechzeit im Ortsteilbürgermeister-Büro. Weiterhin gibt es an jedem ersten Donnerstag im Monat Kaffeeklatsch & Spieletreff im Haus, geleitet von Ramona Renner. Ab 17. August trifft sich der Ortsteilrat wieder.

Eine musikalische Abendandacht ist für den 9. August geplant. Um 17 Uhr haben wir die Violinistin Elvira Dreßler zu Gast. Sie spielt zusammen mit Ulrike Röhrig an der historischen Orgel. Es wird uns ein Klangrausch versprochen.



Foto: privat

Gerne kommen zum Sommerkonzert in unsere Dorfkirche!

Und dann aber auch unbedingt am Freitag, den 21. August, wenn um 19 Uhr hier der traditionelle Kirmes- und Schulanfangs-Gottesdienst stattfindet, bevor hinterher im Festzelt das Tanzbein geschwungen wird.

Bis dahin, viele Eindrücke sammeln, sich einbringen, gesund und interessiert bleiben!

Annelie Reukauf, OT-Bürgermeisterin Dreißigacker

ORTSTEIL WALLDORF

Unser Walldorf: Aktiv, engagiert, lebendig!

Der **Tag des Ehrenamtes in Meiningen** hat einmal mehr gezeigt, was Gemeinschaft, Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement möglich machen. Auch Walldorf war mit drei Vereinen vertreten. Ein riesengroßes Dankeschön gilt dem Kindergartenförderverein, dem SV 1921 und dem Feuerwehrverein für ihren fantastischen Einsatz, das war alles andere als selbstverständlich. Für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit erhielten

- Susanne Hossfeld,
- André Schröder,
- Marcus Röhrig,
- Isabella Wachmer und
- Günther Wirth

einen Stern auf dem Meininger Walk of Fame.



Herzlichen Glückwunsch zu dieser besonderen Auszeichnung und vielen Dank an alle, die sich mit Herzblut für unsere Gemeinschaft einsetzen.

Zwei großartige Tage bei unserer Feuerwehr!

Begonnen wurde das Fest bereits traditionell im Kindergarten. Dort konnten die kleinen Besucher an verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit und ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Zur Belohnung gab es eine Fahrt mit dem Feuerwehrauto durch unser Dorf, ein besonderes Erlebnis für die Kinder. Am Abend folgte eine beeindruckende Schauübung, bei der die Besucher hautnah erleben konnten, welche vielfältigen Aufgaben unsere Feuerwehr übernimmt. Auch der Bürgermeister der Stadt Meiningen verfolgte die Übung als interessierter Zuschauer. Gemeinsam mit unseren Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden aus dem hessischen Walldorf klang der Abend in geselliger Runde aus. Der Samstag stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Gastfreundschaft. Wie immer durfte der leckere, selbstgebackene Kuchen nicht fehlen. Für eine besondere Überraschung sorgte der Besuch unserer Landrätin, die sich sichtlich wohl bei uns fühlte und viele gute Gespräche führte.



Ein großes Dankeschön gilt allen Organisatoren, Helferinnen und Helfern sowie den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins. Mit eurem Engagement habt ihr diese beiden Tage zu einem vollen Erfolg gemacht. Vielen Dank und auf Wiedersehen im nächsten Jahr!

Ein großartiges Event ist wieder Geschichte!

Das Simson-Sandhasen-Treffen hat erneut Tausende begeisterte Besucher angezogen und für ein unvergessliches Wochenende gesorgt. Was war alles geboten? Beschleunigungsrennen mit beeindruckenden Bestzeiten, eine ausgelassene Party mit den Dorffrockern und Venga Venga, ein zünftiger Frühschoppen mit den Fambacher Musikanten und natürlich als Höhepunkt die große Ausfahrt mit unzähligen Zweirädern, ein Fest für sich, so viele Zuschauer an den Straßen, die die Ausfahrt begeistert begleiteten. Alles in allem: ein mega Wochenende voller Motorsound, guter Laune und echter Gemeinschaft.



Ein ganz großes Kompliment und meinen höchsten Respekt an die Organisatoren sowie die vielen fleißigen Helferinnen und Helfer, die mit ihrem Engagement eine solche Veranstaltung überhaupt erst möglich machen, genauso, wie die zahlreichen fantastischen Sponsoren. Ihr alle habt dieses Event wieder einmal gerockt! Vielen Dank an alle, die mitgewirkt, unterstützt und mitgefeiert haben. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen.

Weitere Bilder und Infos: www.simson-sandhasen.de

Anlässlich des Internationalen **Kindertages am 1. Juni 2026** veranstalteten die Kleinen Sandhasen von Walldorf eine ganze Festwoche. Schon vor dem 1. Juni konnte man das erste Highlight im ganzen Dorf hören. Die Kameraden der Walldorfer Feuerwehr waren im Kindergarten zu Gast und gestalteten einen aktiven Vormittag mit verschiedenen Stationen für alle Kinder. Am beliebtesten waren die Fahrten mit dem Feuerwehrauto, welches natürlich kurz das Martinshorn ausprobierte. Weiterhin erklärte ein Feuerwehrmann die umfangreichen Ausrüstungsgegenstände, die in den Einsätzen gebraucht werden. Es gab eine Station mit dem Spritzhäuschen, an der die Kinder das Löschen mit dem Schlauch ausprobieren konnten und der große Feuerwehrteddy, eingeklemmt unter einer Palette Pflastersteinen, musste mit vereinten Kräften sowie einem großen Hebel gerettet werden. Viel Spaß brachte auch das Gebläse, welches Rauchgase entfernt, aber auch Haare und Kleidung so richtig durchpustete. Am Kindertag selbst waren die Kleinen Sandhasen auf dem Walldorfer Sportplatz eingeladen. Wegen schlechter Platzverhältnisse wurde jedoch spontan umgeplant, die Mitglieder des Sportvereins kamen mit ihrer Ausrüstung in den Kindergarten und veranstalteten ein sehr schönes Sportfest. Auch hier gab es verschiedenste Stationen, die die Kinder zu Bewegung und Koordinationstraining animierten. Ob Zielwerfen, Ballübungen oder Sprungtraining, alles war mit ganz viel Spaß verbunden und am Ende des Tages durfte jedes Kind stolz mit einer Medaille nach Hause gehen. Mitte der Woche begaben sich die Kleinen Sandhasen auf große Wanderschaft. Rund um das Dorf strömten alle aus. Mit Rucksack, Bollerwagen oder Krippentaxi und erkundeten Kinder und Erzieherinnen die Natur in der nahen Umgebung. Gemeinsamer Treffpunkt waren am Ende Sandsteinhöhle und Mini-Freizeitpark, wo es für alle ein Eis gab. Die Kleinsten durften eine Fahrt mit dem Fahrgeschäft genießen und die älteren Kinder gingen in der Sandsteinhöhle auf Märchenrätseltour. Den Höhepunkt der Festwoche bildete das große Kinderfest am Freitagnachmittag. Es stand unter dem Motto „Sandhasen im Sommerklang“ und wurde mit einem musikalischen Programm von den Kindern eröffnet. Zahlreiche Zuschauer spendeten den stimmungsvollen Beiträgen reichlich Applaus.



Kindergartenleiterin Marina Stumpf stand ein letztes Mal vor großem Publikum sowie allen Kindergartenkindern. Mit dem Ende des Monats Juni ging sie in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Kita-Beitrag, Text & Foto: Christiane Scholz, Leiterin

Ende Juni hieß es **Abschied nehmen von unserer langjährigen Kindergartenleiterin Marina Stumpf**. Es war ein bewegender Vormittag mit vielen schönen Momenten, die noch lange in Erinnerung bleiben werden. Die Kinder verabschiedeten sich mit einem liebevoll vorbereiteten, ganz auf Marina zugeschnittenen Programm. Mit Liedern, kleinen Beiträgen und vielen strahlenden Gesichtern sagten sie auf ihre ganz besondere Art „Danke“. In ihren Abschiedsworten würdigten Fabian Giesder, Ute Pfeiffer und weitere Wegbegleiter Marinas langjähriges Engagement, ihre Herzlichkeit und ihren unermüdlichen Einsatz für den Kindergarten. Über viele Jahre hinweg hat sie den Alltag der Kinder, Familien und des Teams mit viel Herz, Kompetenz und Menschlichkeit geprägt.



Liebe Marina, für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir von Herzen Gesundheit, Glück, und viele erfüllende Momente. Danke für alles, was du für unseren Kindergarten und so viele Generationen von Kindern getan hast. Du wirst uns in bester Erinnerung bleiben.

Was für ein schöner Kindertag bei uns in Walldorf!

Zur Mittagszeit begrüßten wir in der Sandstein- und Märchenhöhle unsere Neugeborenen des Jahres 2025. Ein herzliches Dankeschön an das Team vor Ort, das uns trotz Ruhetag so freundlich und engagiert betreut hat. Am Nachmittag folgte dann der Höhepunkt des Tages: unsere Dorfrallye, die wir nun bereits zum dritten Mal durchgeführt haben. Gestartet wurde am Kindergarten auf zwei verschiedenen Strecken. Zahlreiche Mitmachaufgaben und Rätsel sorgten dafür, dass die Kinder immer wieder herausfinden mussten, wohin der Weg als Nächstes führt. An der Station der Immanueldiakonie wurden wir von vielen Bewohnerinnen und Bewohnern herzlich empfangen, die die Teams bei der Lösung ihrer Aufgaben anfeuerten. Die Stimmung an allen Stationen war hervorragend. Das Ziel befand sich auf dem Sportplatz, wo eine Hüpfburg und weitere sportliche Aktivitäten auf die Kinder warteten. Nach dem anstrengenden, aber erlebnisreichen Weg gab es zur Belohnung Bratwurst und erfrischende Getränke. Ich möchte mich herzlich bei unserem Sportverein, dem Team unseres Kindergartens, unserem Jugendclub sowie der Immanueldiakonie für die fantastische Unterstützung bedanken. Ohne euren Einsatz, eure Ideen und eure Hilfsbereitschaft wäre ein solcher Tag nicht möglich.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, unseren Kindern einen unvergesslichen Kindertag zu schenken!

Auch in unserem Kindergarten wird fleißig gebaut. Die Stadt investiert in einen neuen Notausgang mit integrierter Sitzgelegenheit für unsere Krippenkinder. Damit wird nicht nur die Sicherheit verbessert, sondern auch der Alltag für unsere Kleinsten noch angenehmer gestaltet. Es ist nur noch eine Stufe zu überwinden, dann gehören die bisherigen Stolperstellen der Vergangenheit an. Wir freuen uns sehr über den sichtbaren Fortschritt und bedanken uns herzlich für die gute Zusammenarbeit mit den Planern sowie den ausführenden Firmen. Gemeinsam schaffen wir beste Bedingungen für unsere Kinder.

Einen schönen und abwechslungsreichen Vormittag erlebten rund 40 Kinder auf unserer Kirchenburg. Unter dem Motto „**Kirche Kunterbunt**“ gestalteten mehrere Kirchenpädagoginnen gemeinsam mit dem Kirchenburgverein und dem Gemeindegemeinderat ein buntes, aktives und zugleich nachdenkliches Programm.



Neben Bastelangeboten, dem Backen von Fischen und dem Hören von Märchen gab es auch besinnliche Momente in der Kirche. Die Kinder konnten ihre selbst gebastelten und gebackenen Werke anschließend mit nach Hause nehmen und so viele schöne Erinnerungen bewahren. Mit einem gemeinsamen Mittagessen im Kirchenburghof klang der gelungene Vormittag in gemütlicher Runde aus. Ein herzliches Dankeschön gilt den Kirchenpädagoginnen für ihr tolles Konzept und ihren engagierten Einsatz sowie den Gastgeberinnen vom Kirchenburgverein und dem Gemeindegemeinderat, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben.

„Welt in Unordnung - gerechter Friede im Blick“

Unter diesem Motto fand in der Walldorfer Kirche eine weitere „berührt“-Andacht. Diesmal zu Gast war Regionalbischof Tobias Schüfer. Er setzte sich durchaus kritisch mit der aktuellen Friedens-Denkschrift auseinander. Mit den ca. 50 Teilnehmern redete er auch über den Bibeltext „Schwerter zu Pflugschären“, der auch zu DDR-Zeiten eine große Bedeutung hatte. Mit den musikalischen Beiträgen von „Cafe mediterran“ und den anschließenden Gesprächen im lauen Sommerabend war es ein rundum gelungener Abend.

Die nächste „berührt“-Andacht findet am 11.9.2026 statt. Dann wird ein General der Bundeswehr zu Gast sein, mit dem dann ebenfalls über Frieden diskutiert werden soll.
www.kirchenburg-walldorf.de

Der **Weltrekordversuch in Meiningen** ist gelungen: 1.700 tanzende Menschen verwandelten den Marktplatz in eine riesige Flashmob Bühne. Was für ein beeindruckendes Gemeinschaftserlebnis! Wir freuen uns, dass wir Teil dieses besonderen Rekordversuchs sein durften und gemeinsam mit vielen anderen gezeigt haben, was Zusammenhalt, Begeisterung und Lebensfreude bewirken können. Herzlichen Glückwunsch an alle Organisatoren, Helferinnen und Helfer sowie an alle Tänzerinnen und Tänzer, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.



Vielen Dank an unseren Feuerwehrverein, unseren Sportverein sowie die Mädels der Mojitos vom Karnevalsverein, die am Meininger Stadtfestumzug teilgenommen haben. Mit viel Engagement, guter Laune und ihrer Präsenz haben sie gezeigt, dass Walldorf mit dabei ist und für beste Stimmung sorgt. Das Motto des Sportvereins „Immer stark Walldorf“ passt dabei nicht nur zum Verein, sondern eigentlich zu unserem ganzen Ort. Gemeinsam zeigen wir immer wieder, was Zusammenhalt, Einsatzbereitschaft und Gemeinschaft bewirken können. Vielen Dank für euren Einsatz und die tolle Vertretung unseres Ortsteils!

ÜBER 4.000 ZUSCHAUER - DANKE WALLDORF!

DER SV 1921 WALLDORF BEDANKT SICH BEI ALLEN FANS,
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG IN DER VERGANGENEN SAISON.

♥

AUCH WENN WIR
FUßBALLERISCH „NUR“
IM MITTFELD GELANDET
SIND, HABT IHR UNS WOCHE
FÜR WOCHE GEZEIGT, WAS
DEN SV 1921 WALLDORF
AUSMACHT.

👤

MIT ÜBER 4.000 ZUSCHAUERN
IN DIESER SAISON STEHEN
WIR BEI DEN ZUSCHAUERZAHLEN
AUF PLATZ 1
ALLER DREI LANDESKLASSEN
IN THÜRINGEN!

🤝

VIelen DANK FÜR EURE TREUE,
EURE LEIDENSCHAFT UND
EUREN ZUSAMMENHALT.
GEMEINSAM BLICKEN WIR
VOLLER VORFREUDE AUF
DIE KOMMENDE SAISON!

VIEL DANK DAFÜR! ♥

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Rekord! Er zeigt, was möglich ist, wenn Menschen zusammenhalten und gemeinsam an einem Ziel arbeiten. Genau das macht unsere Gemeinschaft aus „Immer stark Walldorf!“ Unseren Fußball Jungs wünsche ich nun eine wohlverdiente Sommerpause, Zeit zum Erholen und Krafttanken. Für die neue Saison viel Erfolg, Teamgeist und vor allem Freude am Sport. Wir freuen uns darauf, euch bald wieder auf dem Platz zu sehen!

Kleine SANDHASEN The Kiz
Kindergarten Walldorf
Thüringer Eltern-Kind-Zentrum

Der Kindergarten „Kleine Sandhasen“ lädt ein zur

WALDSPIELGRUPPE

Angebot für kleine Waldforscher

28.07.2026	Start in Walldorf am Kindergarten Kuhle 85, 98617 Meiningen-Walldorf
11.08.2026	Start in Walldorf am Kindergarten Kuhle 85, 98617 Meiningen-Walldorf
18.08.2026	Start nach Absprache
25.08.2026	Start nach Absprache
01.09.2026	Start nach Absprache
08.09.2026	Start nach Absprache
15.09.2026	Start nach Absprache

ab 16:30 Uhr

Waldspielgruppe
TheKiz
WhatsApp-Gruppe



Infos & Anmeldung:
03693 80 12 41
0152 513 12 511 (WhatsApp)
Sarah Brandenburg: +49 1511 8481011
theKiz@walldorf.meiningen.de

Natur erleben, spielen, entdecken und staunen!

Spiel & Spaß im Wald:
Entdecken – Erleben – Forschen

STADT MEININGEN
LANDKREIS THÜRINGEN
Freistaat Thüringen
Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie

Fête de la Musique in Meiningen und Walldorf mittendrin...

Bei bestem Sommerwetter und rund 30 Grad war Walldorf auch in diesem Jahr bei der Fête de la Musique in Meiningen vertreten. Die Singenden Sandhäschen eröffneten mit ihrem letzten Auftritt in dieser Formation und einem starken kleinen Programm das Musikfest. Mit viel Freude, Begeisterung und musikalischem Können sorgten sie für einen gelungenen Auftakt. Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder sowie Nancy für ihre Teilnahme und ihren Einsatz! Für die nötige Erfrischung auf dem Marktplatz sorgte unter anderem das Team der Sandstein- und Märchenhöhle, das die Besucher mit kühlen Getränken versorgte.

Traditionell fand die **Stadtteiltour des Bürgermeisters** Fabian Giesder Ende Juni statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten trotz der hohen Temperaturen die Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Dabei wurden viele Fragen, Anregungen und Hinweise angesprochen. Einige Anliegen konnten direkt vor Ort beantwortet werden, andere werden zur weiteren Bearbeitung in die zuständigen Fachbereiche der Stadtverwaltung mitgenommen.



Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer für das große Interesse, die konstruktiven Gespräche und die durchweg sachliche und angenehme Atmosphäre. Dieser Austausch ist ein wichtiger Baustein, um die Entwicklung unseres Ortsteils voranzubringen.

Die Immanueldiakonie feierte ihr traditionelles Sommerfest. Nach der Andacht von Pfarrer Meyer, die den festlichen Tag eröffnete, sorgte auch der Kindergarten mit einem kleinen Programm für viel Freude bei den Gästen.

Ein besonderer Höhepunkt war der Überraschungsauftritt von Karin Roth. Mit dem bekannten Rennsteiglied brachte sie Bewohner, Mitarbeiter und Gäste zum Mitsingen und begeisterte anschließend mit weiteren beliebten Liedern.

Herzlichen Dank an das engagierte Mitarbeiterteam der Immanueldiakonie, das mit viel Herz und Einsatz dieses schöne Sommerfest möglich gemacht hat. Ihr Engagement trägt jeden Tag dazu bei, dass sich die Bewohner wohl und gut aufgehoben fühlen.

Es freute mich sehr, dass der **Projektzirkus** von André Sperlich wieder einmal Station in Walldorf machte. Innerhalb kürzester Zeit haben unsere Grundschulkinder mit großem Fleiß, viel Mut und sichtbarer Begeisterung ein beeindruckendes Programm einstudiert. In den vergangenen Tagen wurden aus Schülerinnen und Schülern Artistinnen und Artisten, Clowns, Akrobaten und viele weitere Zirkusstars. Dabei haben die Kinder nicht nur neue Fähigkeiten entdeckt, sondern auch gelernt, wie wichtig Teamgeist, Vertrauen und gegenseitige Unterstützung sind.



Nach vier erfolgreichen Schnupperterminen in den letzten zwei Monaten wird das Angebot ab 2026 im Kindergarten dauerhaft angeboten. Eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Großeltern, Tanten oder anderen Begleitpersonen unabhängig vom Wohnort. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine vorherige Anmeldung, wäre wünschenswert, damit wir das Material entsprechend planen können. Jeder ist herzlich willkommen, das Angebot einfach einmal auszuprobieren.

Bei sommerlichen 32 Grad feierten die Waldtiere unseres Kindergartens mit einem lachenden und einem weinenden Auge ihren **Abschied vom Kindergarten**. Mit einem liebevoll gestalteten Programm verabschiedeten sie sich von ihrer Kindergartenzeit und blicken nun voller Vorfreude und Spannung auf den nächsten großen Schritt, die Schule. Als Dankeschön für die großartige Arbeit der Erzieherinnen überreichten die Eltern zwei Bänke, die im Kindergarten sicherlich einen schönen Platz finden und noch lange an diesen besonderen Jahrgang erinnern werden. Ein besonderer Dank gilt Nancy, die die Waldtiere fünf Jahre lang auf ihrem Weg begleitet, gefördert und unterstützt hat. Wir wünschen allen Schulanfängern einen wunderschönen Start in den neuen Lebensabschnitt und viele unvergessliche Erlebnisse in der Schule!



Ein Projektzirkus ist weit mehr als eine Aufführung. Er stärkt das Selbstvertrauen, fördert Kreativität und zeigt, was gemeinsam erreicht werden kann, wenn alle an einem Strang ziehen. Jedes Kind darf im Rampenlicht stehen und erleben, wie schön es ist, Teil einer starken Gemeinschaft zu sein. Mein herzlicher Dank gilt allen, die dieses besondere Erlebnis möglich gemacht haben: dem Team des Projektzirkus André Sperlich, den Lehrerinnen und Lehrern, den Eltern sowie den vielen Helferinnen und Helfern im Hintergrund.

Anfang Juli konnte das **Team des Babybasars** die ersten Spenden aus dem Erlös des vergangenen Basars übergeben. Insgesamt wurden beeindruckende 2.130 Euro erwirtschaftet. Über eine finanzielle Unterstützung durften sich bereits der SV 1921 und der Gartenverein freuen. Weitere Spenden werden zeitnah an den Karnevalsverein, den Kindergarten sowie den Ambulanten Hospiz- und Palliativen Beratungsdienst übergeben. Ein herzliches Dankeschön gilt dem gesamten Organisationsteam sowie allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Mit ihrem großartigen Engagement, ihrer Zeit und ihrem Einsatz haben sie diesen Erfolg erst möglich gemacht. Ebenso danken wir allen Besucherinnen und Besuchern, die mit ihrer Teilnahme dazu beigetragen haben, dass so wertvolle Unterstützung für das Vereins- und Gemeinwesen in unserem Ort möglich wird.



Wechsel im Organisationsteam des Babybasars!

Mit dem Babybasar im September 2026 beginnt ein neues Kapitel: Die Organisation liegt künftig in den Händen des neu gegründeten **Fördervereins des Kindergartens „Kleine Sandhasen“**. Ein herzliches Dankeschön gilt dem bisherigen Organisationsteam, das nach der Corona-Zeit den Mut hatte, den Babybasar wieder aufleben zu lassen. Mit viel Herzblut, großem Engagement und der Unterstützung zahlreicher fleißiger Helferinnen und Helfer hat sich der Babybasar wieder zu einer festen Größe entwickelt. Besonders erfreulich ist, dass die erwirtschafteten Erlöse Jahr für Jahr sozialen Einrichtungen und Vereinen zugutekamen, unter anderem dem Hospizdienst, der Jugendfeuerwehr sowie weiteren Institutionen und Vereinen in unserem Ort. Dieses Engagement verdient große Anerkennung und meinen herzlichen Dank. Dem neuen Organisationsteam des Fördervereins wünsche ich für diese verantwortungsvolle Aufgabe viel Erfolg, viele motivierte Helferinnen und Helfer sowie einen gut besuchten Babybasar. Ich bin sicher, dass die „alten Hasen“ ihre Erfahrungen gerne weitergeben und auch künftig mit Rat und Tat unterstützen werden. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Babybasar im September auf dem Kressehof!

Mit großem Engagement und vielen ehrenamtlichen Arbeitsstunden haben die Mitglieder des Gartenvereins gemeinsam mit der tatkräftigen Unterstützung des SV 1921 Erstaunliches geleistet. Die Fläche unter dem Festzelt wurde vollständig gepflastert und bietet nun beste Voraussetzungen, um dort bei jedem Wetter gemütlich und in angenehmer Atmosphäre zu

feiern. Das Festzelt im Schubertsloch kann auch für private Feiern gemietet werden. Anfragen nimmt Anna Maria Artus gerne entgegen. Nun richtet sich der Blick bereits auf das traditionelle **Gartenfest am 22. und 23. August 2026**. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher, schöne gemeinsame Stunden und ein gelungenes Fest im Schubertsloch.

An der **Grundschule Landsbergblick** fand die feierliche Verabschiedung der drei vierten Klassen statt. Für die Walldorfer Kinder aus den Klassen 4b und 4c war es ein ganz besonderer Abschied von ihrer Grundschulzeit. Begleitet wurden die Klassen von ihren Klassenlehrerinnen, die gemeinsam ein abwechslungsreiches und liebevoll gestaltetes Programm vorbereitet hatten. Für viele Lacher sorgte eine kleine Modenschau der Lehrerinnen mit den vergessenen Fundstücken der Schülerinnen und Schüler. Dabei konnten einige Kleidungsstücke wieder ihren glücklichen Besitzern zugeordnet werden. Besonders emotional wurde es beim gemeinsamen Lied „Alte Schule, altes Haus“, zu dem die Viertklässler Abschied nahmen.



Bereits vor der Feier erhielten Sie ihre Zeugnisse in einer schönen Mappe. Dazu erhielt jedes Kind einen Roller-Pen mit dem Aufdruck der Grundschule Landsbergblick, ein schönes Andenken an die gemeinsame Grundschulzeit und ein Begleiter für den Start an der neuen Schule. Zum Abschluss verabschiedete Schulleiterin Frau Fraunholz alle Kinder und ihre Eltern mit einem großen Dankeschön und einer Überraschung in die wohlverdienten Sommerferien: Es gab Eis für alle Kinder. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Familie Blum vom Minifreizeitpark, die dafür extra mit ihrem Eiswagen an die Schule gekommen sind und allen Kindern damit einen gelungenen Abschluss des Schuljahres bereitet hat.

Text & Foto: Anja Heinze

Schon von Weitem war das markante Brummen der Motorradmotoren in den letzten Tagen bis ins Dorf zu hören, ein untrügliches Zeichen dafür, dass auf der **Walldorfer Motocross-Strecke** wieder die Summer Offroad Days stattfanden. Das Team um Stefan Hessler war bereits zum dritten Mal mit den schwersten Offroad-Motorrädern zu Gast in Walldorf. Rund 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Deutschland und Österreich nutzten die drei Veranstaltungstage, um ihre Maschinen unter fachkundiger Anleitung in verschiedenen Trainingsgruppen zu testen und ihr Fahrkönnen in abwechslungsreichen Übungen weiterzuentwickeln. Dabei standen nicht nur Fahrtechnik und Fahrspaß im Mittelpunkt, sondern auch die Kontrolle und Sicherheit der Motorräder. Während der drei Tage verwandelte sich unsere Motocross-Strecke in eine kleine Zeltstadt und bot beste Bedingungen für Sport, Aus-

tausch und Gemeinschaft. Sowohl die Ausrichter als auch die Teilnehmer zeigten sich erneut begeistert von den hervorragenden Bedingungen und der Gastfreundschaft in Walldorf. Die Vorfreude auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr ist bereits groß.

www.msc-walldorf.de

Zum zweiten Mal ist das **Real Madrid Fußballcamp in Walldorf** zu Gast.

51 fußballbegeisterte Kinder trainieren eine Woche lang unter fachkundiger Anleitung und erleben abwechslungsreiche Trainingseinheiten. Dabeistehen nicht nur Technik und Spielverständnis im Mittelpunkt, sondern auch Teamgeist, Fairness, Respekt und die Bereitschaft, stets sein Bestes zu geben, Werte, die den Fußball weit über den Sport hinaus prägen. Wir wünschen allen teilnehmenden Kindern eine erlebnisreiche Woche, viel Freude am Training, spannende Momente, neue Freundschaften und natürlich jede Menge Erfolg auf und neben dem Fußballplatz!



Unsere Bücherzelle ist eröffnet!

Nun ist sie endlich am Start, unsere „Mini-Bibliothek“ am Jugendclub! Sie lädt alle großen und kleinen Leseratten dazu ein, Bücher, CDs, DVDs und Spiele auszuleihen, zu tauschen oder weiterzugeben. Wir bitten alle Nutzerinnen und Nutzer, respektvoll mit der Bücherzelle umzugehen und nur gut erhaltene Medien ohne größere Gebrauchsspuren einzustellen. So haben alle lange Freude an diesem besonderen Angebot. Wir hoffen, dass die Bücher, CDs und Spiele rege genutzt und regelmäßig getauscht werden. Gemeinsam können wir unsere Bücherzelle mit Leben füllen.



Ansprechpartner: Julien und Sophie im Jugendclub
Tel.: 0151-42213799

Viel Freude mit unserer neuen Errungenschaft!

Ende Mai kam die **Poetin und Songwriterin Valerie Lill** nach Walldorf und stellte in ihrem Konzert ihre drei Wochen zuvor erschienene CD „ebbe+mut“ vor.



Foto: privat; Valerie Lill

Sie begann mit ihrem Song „Heiliger Boden“ aus einer früheren CD und nahm damit direkten Bezug zur Kirche und zur Kirchengemeinde. Es folgten Lieder und Gedichte aus der oben genannten neuen CD. Sie woben sich ineinander und zu einem großen schwebenden Tuch, das die Zuhörer einlud, einen Moment innezuhalten und auszuruhen, ohne die Welt mit ihren komplexen Ereignissen und Vorgängen komplett aus außen vor zu lassen. Vielmehr öffnete Sie den Besuchern einfühlsam den Blick dafür, dass das Glück nicht im „höher, schneller, weiter“ liegt, sondern dass weniger auch mehr sein kann und genug oft mehr als ausreichend. Frau Lill versteht es auf faszinierende Weise, ihre Gedanken in oft überraschende Worte und Sätze zu formen, die geschickt mit den Möglichkeiten der deutschen Sprache spielen, ohne die Zuhörer mit Komplexität zu überfordern. Ihre Lieder werden von ausdrucksstarken Melodien getragen. Die Lieder und Gedichte ließen niemandem in der Kirche unberührt. Sie luden ein zum Hoffen und zum Mut haben, sich aufzuraffen und unsere Welt ein bisschen schöner und lebenswerter zu machen, allen Krisen und Hindernissen zum Trotz. Valerie Lill wurde sehr einfühlsam und präsent, aber unaufdringlich von Dirk Brender am E-Piano begleitet, der immer wieder auch mit seiner warmen Baritonstimme ihren Gesang unterlegte. Das Konzert wird vermutlich den Besuchern noch lange in guter und anregender Erinnerung bleiben.

www.valerielill.de

Exzellente „Sommermusik“ auf der Kirchburg Walldorf.

Am 13.6.2026 spielte das Trio d'anches (der Meininger Hofkapelle) ein Benefizkonzert auf der Kirchburg in Walldorf. Bei kühlem, sommerlichem Wetter hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden. Begrüßt wurden sie vor der Kirche von Mitgliedern des Meininger Hospizvereins und des Kirchburgvereins mit Kaffee, frischen Kräutertee aus dem Kantorengarten der Kirchburg und selbstgebackenem Kuchen, was gern angenommen wurde. In der Kirche bereitete sich das Trio d'anches auf das Konzert vor. Christine Leipold (Oboe) Hagen Biehler (Klarinette) und Alexander John (Fagott) von der Meininger Hofkapelle bilden das Trio. Sie begannen das Konzert mit einer Pastorale von Darius Milhaud, die eine wunderbare sommerliche Stimmung

vermittelte. Zuvor hatte Marcella Stephan mit einigen Worten über die Familienbegleitung, eine weniger bekannte Seite der Arbeit des Hospizvereins, beleuchtet. Später im Programm trug Desire Schulz die Geschichte des rosa Tütchens vor. Diese fügte sich sehr harmonisch zu den literarischen Beiträgen von Alexander John, mit denen er die einzelnen musikalischen Teile verband. Die Musiker spielten je ein größeres, sommerliches Werk von Joseph Haydn und von Jacques Ibert. So verflog die Zeit bei exzellenter Musik. Im Anschluss an das Konzert traf man sich wieder bei Kaffee, Kuchen und angenehmen Gesprächen wieder vor der Kirche am Garten. Die Musiker, der Hospizverein und der Kirchengemeinde freuten sich über das gelungene Konzert und den schönen Nachmittag. Beide Vereine danken den Musikern und den Gästen herzlich für die großzügigen Spenden.

Im Kressehof fand trotz hochsommerlicher 36 Grad vor voll besetztem Haus traditionell das jährliche **Konzert der Musikschule Fröhlich** statt. Ein herzliches Dankeschön an Frau Geretzki, die Woche für Woche rund 50 Kinder aller Altersklassen auf ihrem musikalischen Weg begleitet. Beim Konzert konnten die jungen Musikerinnen und Musiker ihr Können eindrucksvoll präsentieren und begeisterten das Publikum.



Unser **Heimatverein** war zu Gast bei der **Partnergemeinde Ifta**. Der Heimatverein feierte sein 35-jähriges Jubiläum und gleichzeitig 10 Jahre Heimatstube.



Mit großer Gastfreundschaft wurden die Walldorfer herzlich empfangen und wunderbar bewirtet. Gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister von Ifta sowie dem Bürgermeister der Stadt Treffurt verbrachten alle schöne und interessante Stunden voller Begegnungen und guter Gespräche. Solche Treffen zeigen immer wieder, wie wertvoll und lebendig unsere Partnerschaften sind. Vielen Dank an den Heimatverein Ifta für die Einladung und die liebevolle Organisation.

Anfang Juni fand in Oberhof der **Rookies Downhill Cup** statt, eine der bedeutendsten Rennserien für junge Downhill-Sportler. Gleichzeitig wurden dort die Thüringer Meisterschaften 2026 ausgetragen. Mit am Start war auch das Walldorfer Nachwuchstalent Leonard Kramer, das seit mehreren Jahren erfolgreich auf nationalen und internationalen Rennstrecken unterwegs ist und bereits zahlreiche Erfolge im Downhillsport erzielen konnte. Auch in Oberhof bewies der junge Sportler erneut sein Können.

In einem starken Teilnehmerfeld belegte er den hervorragenden dritten Platz im Rookies Downhill Cup. Darüber hinaus sicherte er sich den Titel des Thüringer Meisters in der Altersklasse U17. Mit diesem Erfolg unterstreicht Leonard Kramer einmal mehr sein großes Talent und zählt weiterhin zu den vielversprechenden Nachwuchsfahrern der Region. Die nächsten Wettkämpfe führen ihn unter anderem nach Österreich, Tschechien und in die Schweiz, wo er sich erneut mit der internationalen Konkurrenz messen wird.

Junge Talente aus unsere, Dorf:

Heute; Leonard Kramer

Alter: 15 Jahre

Schule: Henfling-Gymnasium



Leonard Kramer ist ein ehrgeiziger und bodenständiger Nachwuchsfahrer im Downhill-Sport, der mit viel Leidenschaft an seinem großen Ziel arbeitet. Der Sport bedeutet ihm sehr viel, und er steckt jede freie Minute mit voller Motivation ins Training. Um fit zu bleiben, macht er außerdem gerne Fitness und findet auch beim Kochen einen guten Ausgleich. Wichtig sind ihm vor allem Fairness, Respekt und ein ehrlicher Umgang miteinander. Überhebliche Menschen und Ungerechtigkeit liegen ihm überhaupt nicht. Für seine Zukunft kann sich Leonard gut vorstellen, im sportlichen Bereich zu arbeiten. Ein Bürojob wäre dagegen nichts für ihn, denn er möchte später etwas machen, das zu seiner Leidenschaft passt. Besonders gerne isst er Kartoffelpuffer. Für 2026 wünscht sich Leonard vor allem ein verletzungsfreies Jahr und hofft, im Downhill-Sport noch einige Siege feiern zu können. Wir wünschen ihm für seine sportliche Laufbahn noch viel Erfolg!

Der Brückenbau macht sichtbare Fortschritte!

Auf unserer Baustelle geht es weiter voran: Die alte Brücke ist inzwischen vollständig abgerissen und damit ist ein wichtiger Meilenstein erreicht. Nun können die Arbeiten am Neubau zügig fortgesetzt werden. Die eingerichtete Behelfsbrücke wird von den meisten Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen und sorgt dafür, dass die Werra weiterhin sicher überquert werden kann. Dafür bedanken wir uns herzlich.



Leider gibt es auch einige Unvernünftige, die die gesperrte Abkürzung über das Bahngelände nutzen. Dieser Bereich ist lediglich für Baufahrzeuge vorgesehen und das Betreten ist aus gutem Grund verboten. Wer diesen Weg nutzt, bringt sich selbst und andere unnötig in Gefahr und behindert unter Umständen den Bauablauf. Bitte nutzen Sie ausschließlich der ausgewiesenen Wege. Mit gegenseitiger Rücksicht und etwas Geduld tragen wir alle dazu bei, dass die neue Brücke sicher und möglichst schnell fertiggestellt werden kann. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Herzliche Geburtstagswünsche an alle, die im Juli und August ihren Ehrentag feiern! Wir wünschen euch Gesundheit, Glück und viele schöne Momente im neuen Lebensjahr.

Termine, Treffpunkte Traditionen - das passiert in den nächsten Wochen bei uns.

SPORTFEST

SV 1921 WALLDORF

SAMSTAG, 01.08.2026

15.00 UHR
DERBY
Landesklasse 1. Spieltag

17.30 UHR
ALTEN HERREN SPIEL
GEGEN KREISAUSWAHL

GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN
MIT BIER, GRILL & MUSIK

SONNTAG, 02.08.2026

10.00 UHR
FRÜHSCHOPPEN
MIT KESSELGULASCH

11.00 UHR
VOLLEYBALLTURNIER
FÜR GROSS & KLEIN:

50 Jahre Alte Herren

Kommt vorbei - wir freuen uns auf Euch!

Ein weiteres besonderes Jubiläum wird in diesem Jahr in Walldorf gefeiert: Die Alten Herren des SV 1921 Walldorf blicken auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Zu diesem Anlass erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Festwochenende mit sportlichen Höhepunkten und geselligem Beisammensein. Freuen Sie sich unter anderem auf das Derby der 1. Mannschaft gegen

Meiningen. Natürlich werden auch die Jubilare selbst noch einmal die Fußballschuhe schnüren und in einem Freundschaftsspiel gegen eine Kreisauswahl auflaufen. Am Sonntag lädt der SV 1921 e.V. zum Frühschoppen sowie zu einem Volleyballturnier ein. Für beste Unterhaltung und das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt. Der SV 1921 e.V. freut sich auf viele interessierte Gäste und wünscht allen Besuchern ein schönes Jubiläumswochenende. Ich wünsche den Alten Herren alles Gute zum 50-jährigen Bestehen.

GARTENFEST

22. & 23.8.2026

Feiern • Genießen • Zusammensein

VIELE ÜBERRASCHUNGEN WARTEN AUF EUCH!

Livemusik
Spiele & Spaß für Groß & Klein
Überraschungen für alle
Gemütliche Atmosphäre
Gemeinsam unvergessliche Momente erleben

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Texte & Fotos (sofern nicht anders benannt):
Ute Pfeiffer, OTBM Walldorf



Impressum

Amtsblatt der Stadt Meiningen und der Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld
Herausgeber: Stadt Meiningen und die Gemeinden Rippershausen und Untermaßfeld
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadtverwaltung Meiningen, Büro des Bürgermeisters, Herr Merseburger (Tel. 03693 454-124, E-Mail benjamin.merseburger@meiningen.de). Das Amtsblatt erscheint mindestens monatlich.
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verlagsleiter: Mirko Reise
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Anke Neubert, erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Bezugsbedingungen: kostenlose Verfügbarkeit in elektronischer Form.
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt wird in elektronischer Form auf der Internetseite Amtsblatt.Meiningen.de bereitgestellt. Die elektronischen Ausgaben sind während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Meiningen kostenfrei einsehbar. Ein Ausdruck ist gegen Kostenerstattung erhältlich.